



Statistische Berichte



Kennziffer: G IV 1 - m 09/2017

November 2017

Gäste und Übernachtungen im hessischen Tourismus im September 2017

Vorläufige Ergebnisse

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Ursula Kilb	0611 3802-557
Jacek Walsdorfer	0611 3802-401
E-Mail	tourismus@statistik.hessen.de
Telefax	0611 3802-592
Internet	https://statistik.hessen.de

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2017

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter

<https://statistik.hessen.de> "AGB"

abrufbar.

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen.

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden.

Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	2
Grafiken	
Gäste in Hessen 2016 und 2017	5
Übernachtungen in Hessen 2016 und 2017	5
Tabellen	
1. Ankünfte und Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsbetrieben 2000 bis 2017	6
2. Beherbergungsbetriebe und Schlafgelegenheiten nach Verwaltungsbezirken	7
3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen	8
4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach regionaler Gliederung	12
5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern	30
6. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Gemeindegruppen und zusammengefassten Gästegruppen	34
7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und –betten nach Betriebsarten und Gemeindegruppen	36
8. Beherbergungsbetriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern und deren Auslastung nach Verwaltungsbezirken	40

Vorbemerkungen

Die monatliche Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr wird als Bundesstatistik mit Auskunftspflicht durchgeführt. Rechtsgrundlage für die Erhebung dieser Daten ist das Gesetz zur Neuordnung der Statistik über die Beherbergung im Reiseverkehr (Beherbergungsstatistikgesetz — BeherbStatG) vom 22. Mai 2002 (BGBl. I S. 1642), zuletzt geändert durch Artikel 11 des Gesetzes vom 28. Juli 2015 (BGBl. I S. 1400) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394) sowie die Verordnung (EU) Nr. 692/2011 des Europäischen Parlaments und des Rates über die europäische Tourismusstatistik und zur Aufhebung der Richtlinie 95/57/EG des Rates (ABl. L 192 vom 22.7.2011, S. 17).

Zum Berichtskreis gehören alle Beherbergungsbetriebe mit zehn oder mehr Gästebetten und Campingplätze mit zehn oder mehr Stellplätzen (ohne Dauercampingplätze), und zwar unabhängig davon, ob die Beherbergung Hauptzweck (z. B. bei Hotels und Pensionen) oder nur Nebenzweck des Betriebes (z. B. bei Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen) ist. Auskunftspflichtig ist die Inhaberin, der Inhaber, die Leiterin oder der Leiter des Beherbergungsbetriebes. Erhoben werden Angaben zu Ankünften und Übernachtungen, bei Gästen mit Wohnsitz im Ausland wird auch das Herkunftsland erfragt. Außerdem wird die Anzahl der im Berichtsmonat angebotenen Gästebetten sowie die Anzahl der Stellplätze auf Campingplätzen erhoben. Im Berichtsmonat Juli wird zusätzlich die Zahl der angebotenen Gästezimmer in der Hotellerie ermittelt. Ab Januar 2012 werden bei Betrieben der Hotellerie mit 25 oder mehr Zimmern im Berichtsmonat Juli des Vorjahres auch Angaben zu der Auslastung der angebotenen Gästezimmer erfragt.

Antwortausfälle meldepflichtiger Betriebe werden durch ein maschinelles Imputations-Verfahren geschätzt. Durch Nach- und Korrekturmeldungen werden die Ergebnisse der Monaterhebung rückwirkend aktualisiert und sind deshalb vorläufig. Mit dem Berichtsmonat Dezember sind alle Ergebnisse des Berichtsjahres endgültig.

Der vorliegende Bericht enthält vorläufige Ergebnisse. Endgültige Ergebnisse werden in dem Statistischen Bericht G IV 1 – m 12/ für das jeweilige Kalenderjahr ausgewiesen.

Definitionen ausgewählter Begriffe

Ankünfte

Innerhalb des Berichtszeitraums in den Beherbergungsbetrieben neu angekommene Gäste.

Übernachtungen

Zahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend sind.

Aufenthaltsdauer

$$\text{Aufenthaltsdauer} = \frac{\text{Übernachtungen}}{\text{Ankünfte}}$$

Bettenauslastung

$$\text{Bettenauslastung} = \frac{\text{Übernachtungen} \times 100}{\text{Betten} \times \text{Kalendertage}}$$

Auslastung der angebotenen Gästezimmer

$$\text{Auslastung der angebotenen Gästezimmer} = \frac{\text{belegte Gästezimmertage} \times 100}{\text{angebotene Gästezimmertage}}$$

Betriebsarten

Die Gruppierung der Beherbergungsbetriebe erfolgt auf der Grundlage der Systematik der Wirtschaftszweige. Es werden alle Beherbergungsbetriebe erfasst, die den Wirtschaftsgruppen 55.1, 55.2 und 55.3 der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008, angehören. Zudem werden Beherbergungsbetriebe einbezogen die vorwiegend der Rekonvaleszenz und der Vorsorge und Rehabilitation gewidmet sind (Wirtschaftsunterklasse 86.10.3) sowie Beherbergungsbetriebe der Erwachsenenbildung (Wirtschaftsklasse 85.59).

● Hotellerie:

- ◆ **Hotels:** Beherbergungsbetriebe, die jedermann zugänglich sind und in denen ein öffentliches Restaurant sowie in der Regel weitere Einrichtungen und Räume für unterschiedliche Zwecke (z. B. Konferenzen, Seminare) vorhanden sind.
- ◆ **Hotels garnis:** Jedermann zugängliche Beherbergungsbetriebe, in denen an Hausgäste höchstens Frühstück abgegeben wird. Hierzu gehören auch so genannte Boardinghouses. Das sind Beherbergungsbetriebe, die jedermann zugänglich sind und neben Kurzaufenthalten insbesondere für längere Aufenthalte im urbanen Umfeld konzipiert sind. Die Ausstattung orientiert sich an privaten Wohnungen, eine Kochgelegenheit muss gegeben sein. Die Leistung wird durch hotelähnlichen Service ergänzt (Reinigung, Service-office).
- ◆ **Gasthöfe:** Im Gegensatz zu Hotels stehen hier, außer dem Gastraum, in der Regel keine weiteren Aufenthaltsräume zur Verfügung. Bei Gasthöfen übersteigt der Umsatz aus Bewirtung deutlich den aus Beherbergung.
- ◆ **Pensionen:** Jedermann zugängliche Beherbergungsbetriebe, in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

● Übrige Beherbergungsbetriebe

- ◆ **Campingplätze:** Abgegrenzte Gelände, die jedermann zum vorübergehenden Aufstellen von mitgebrachten Wohnwagen, Wohnmobilen oder Zelten zugänglich sind. Erhoben werden nur Angaben zum Urlaubscamping mit einer Stellplatznutzung von höchstens zwei Monaten.
- ◆ **Jugendherbergen, Hütten:** Beherbergungsbetriebe, vorzugsweise für Angehörige der sie tragenden Organisationen (z. B. Wanderverein, Heimatverein), in denen Speisen und Getränke in der Regel nur an Hausgäste abgegeben werden.
- ◆ **Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime:** Beherbergungsbetriebe für Angehörige bestimmter Personengruppen (z. B. Mitglieder eines Vereins oder einer Organisation, Beschäftigte eines Unternehmens, Kinder, Mütter, Betreute sozialer Einrichtungen), in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.
- ◆ **Ferienhäuser, -wohnungen und Ferienzentren:** Jedermann zugängliche, in Wohneinheiten gegliederte Beherbergungsbetriebe ohne Abgabe von Speisen und Getränken, aber mit Kochgelegenheiten in den Wohneinheiten. Ferienzentren bieten zudem ggf. Hotelunterkunft, mindestens eine Gaststätte, Einkaufsmöglichkeiten zur Deckung des täglichen Bedarfs sowie Einrichtungen für persönliche Dienstleistungen und zur aktiven Freizeitgestaltung.
- ◆ **Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen:** Im Unterschied zur Krankenhausstatistik werden diese Einrichtungen in der Beherbergungsstatistik nur erfasst, wenn die dort untergebrachten Personen überwiegend in der Lage sind, während des vorübergehenden Aufenthaltes den Klinikbereich zu verlassen und die gemeindlichen Fremdenverkehrseinrichtungen in Anspruch zu nehmen.

Herkunftsländer

Grundsätzlich ist hier der ständige Wohnsitz der Gäste, nicht die Staatsangehörigkeit, maßgebend.

Gästezimmer in der Hotellerie (Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe und Pensionen)

Die Zahl der Gästezimmer in der Hotellerie wird nur im Berichtsmonat Juli erfragt. Als Gästezimmer gilt eine Einheit, die aus einem Raum oder einer Gruppe von Räumen besteht, die eine unteilbare Mieteinheit in einem Beherbergungsbetrieb bildet. Dabei kann es sich entsprechend der Einrichtung um Einzel-, Doppel- oder Mehrbettzimmer handeln.

Eine Ferienwohnung / Appartement zählt als ein Gästezimmer. Es besteht aus einem oder mehreren Räumen mit Küche, separatem Bad und/oder Toilette.

Zimmer, die nicht zur Beherbergung von Gästen zur Verfügung stehen, z. B. weil sie von Mitarbeitern des Betriebes genutzt bzw. dauerhaft bewohnt werden oder Zimmer die renoviert werden, sind nicht berücksichtigt.

Gemeindegruppen

Gemeindegruppen sind Zusammenfassungen von Gemeinden bzw. Ortsteilen aufgrund bestimmter qualitativer Merkmale. Seit dem Berichtsjahr 2007 sind durch den Hessischen Fachausschuss für Kurorte, Erholungsorte und Heilbrunnen eine Reihe von Umstufungen bei der Eingruppierung der Ortsteile erfolgt. Besteht eine Gemeinde aus mehreren Ortsteilen, so werden die einzelnen Ortsteile jeweiligen Gruppen zugeordnet. Folgende Gemeindegruppen werden unterschieden:

- ♦ Heilbäder: Hierzu zählen Mineral- und Moorbäder, heilklimatische Kurorte und Kneippkurorte;
- ♦ Luftkurorte;
- ♦ staatlich anerkannte Erholungsorte;
- ♦ sonstige Gemeinden: Hierzu zählen alle Großstädte sowie die nicht klassifizierten Gemeinden bzw. Ortsteile.

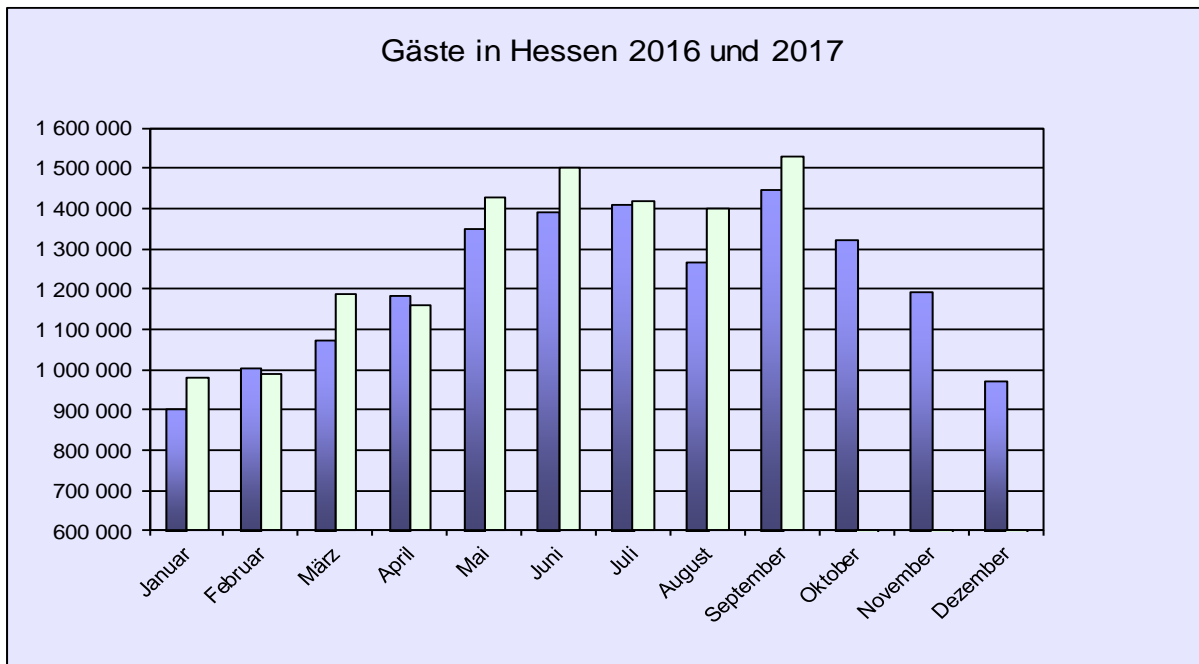
Angebotene Betten / Schlafgelegenheiten


Doppelbetten zählen als 2 Schlafgelegenheiten. Für Camping wird 1 Stellplatz in 4 Schlafgelegenheiten umgerechnet.

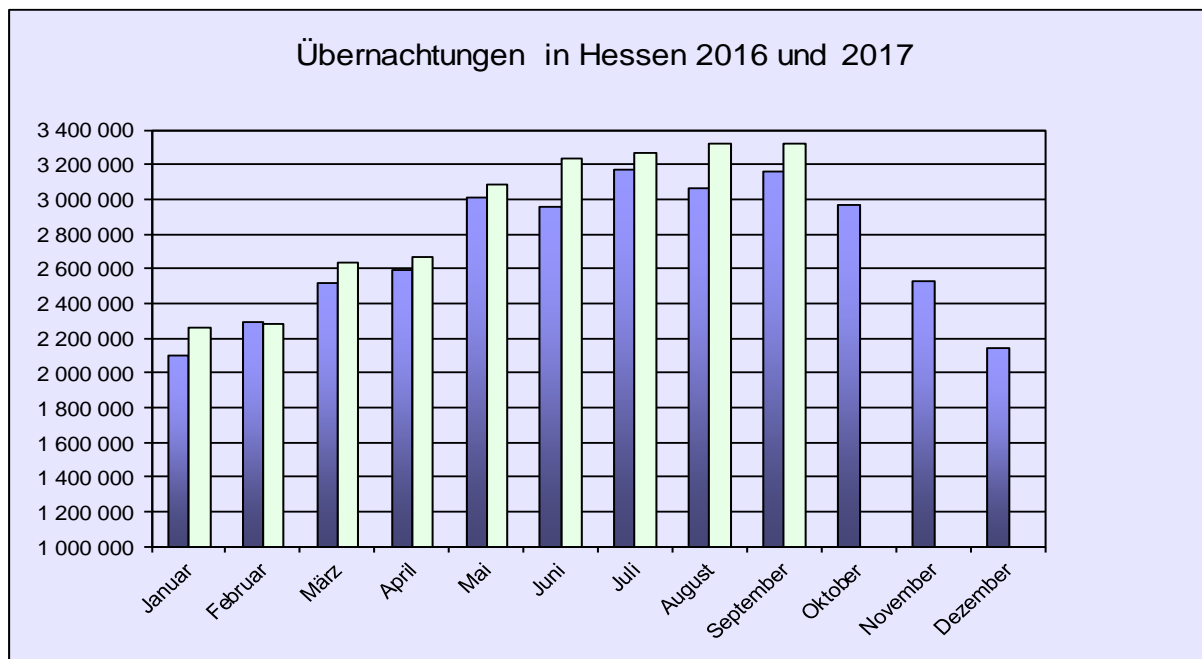
Hinweis

Flüchtlinge sind keine Übernachtungsgäste im Sinne der Beherbergungsstatistik. Die für diese Personengruppe vorgehaltenen Zimmer und Betten werden auch bei den Kapazitätsangaben nicht berücksichtigt.

Ab dem Berichtsjahr 2012 ist die Erfassungsgrenze des Berichtskreises angehoben worden. Auskunftspflichtig sind alle Beherbergungsbetriebe mit zehn oder mehr Gästebetten und Campingplätze mit zehn oder mehr Stellplätzen (ohne Dauercampingplätze). Eine Vergleichbarkeit mit den Vorjahresergebnissen ist somit nur eingeschränkt möglich.



 = 2016  = 2017



1. Ankünfte und Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsbetrieben 2000 bis 2017

Zeitraum ¹⁾	Ankünfte				Übernachtungen			
	Gäste insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum	Gäste mit Wohnsitz im Ausland	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum	ins-gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum	von Gästen mit Wohnsitz im Ausland	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
2000	10 105 374	6,4	2 593 981	9,9	26 651 998	6,5	5 071 407	10,3
2001	10 070 500	– 0,3	2 461 922	– 5,1	26 613 322	– 0,1	4 816 369	– 5,0
2002	9 891 273	– 1,8	2 446 347	– 0,6	25 591 839	– 3,8	4 713 821	– 2,1
2003	9 737 373	– 1,6	2 376 080	– 2,9	24 931 036	– 2,6	4 636 204	– 1,6
2004	10 090 197	3,6	2 588 749	9,0	24 853 394	– 0,3	5 030 363	8,5
2005	10 365 152	2,7	2 642 252	2,1	25 174 005	1,3	5 090 970	1,2
2006	10 898 481	5,1	2 839 430	7,5	25 968 180	3,2	5 441 170	6,9
2007	11 433 323	4,9	2 906 948	2,4	26 882 364	3,5	5 381 567	– 1,1
2008	11 517 740	0,7	2 816 920	– 3,1	27 325 733	1,6	5 307 525	– 1,4
2009	11 186 930	– 2,9	2 619 009	– 7,0	26 914 511	– 1,5	4 927 104	– 7,2
2010	11 947 934	6,8	2 884 470	10,1	28 150 338	4,6	5 443 373	10,5
2011	12 421 340	.	2 977 374	.	28 961 532	.	5 638 631	.
2012	13 026 093	4,9	3 236 792	8,7	29 964 826	3,5	6 226 058	10,4
2013	13 243 872	1,7	3 306 065	2,1	30 320 808	1,2	6 375 943	2,4
2014	13 702 917	3,5	3 399 990	2,8	31 180 120	2,8	6 698 597	5,1
2015	14 313 705	4,5	3 665 856	7,8	32 167 968	3,2	7 121 002	6,3
2016	14 516 901	1,4	3 726 995	1,7	32 590 680	1,3	7 282 952	2,3
2016 Januar	903 764	1,9	259 507	6,5	2 107 940	3,2	533 140	8,8
Februar	1 003 898	4,3	278 578	4,6	2 298 670	3,3	585 149	3,0
März	1 072 106	– 4,2	284 718	7,1	2 526 692	1,5	569 556	10,4
April	1 183 370	6,3	300 684	8,4	2 601 439	4,0	570 959	9,0
Mai	1 349 666	1,2	325 050	– 0,2	3 018 011	1,8	611 903	0,8
Juni	1 393 513	– 0,3	346 237	– 1,5	2 963 869	– 2,8	631 730	– 5,2
Juli	1 409 296	0,2	395 083	– 0,9	3 178 021	0,9	754 849	– 1,2
August	1 266 976	– 0,5	342 854	– 5,8	3 073 232	– 1,2	712 688	– 3,8
September	1 447 040	1,2	361 680	0,6	3 166 461	1,4	721 371	6,6
Oktober	1 320 916	0,3	317 718	– 1,8	2 967 113	– 0,1	612 519	– 2,3
November	1 194 945	4,3	271 445	5,5	2 538 274	3,4	513 900	4,9
Dezember	971 411	4,7	243 441	4,7	2 150 958	3,1	465 188	2,9
2017 Januar	980 191	8,5	276 184	6,4	2 257 496	7,1	574 595	7,8
Februar	990 545	– 1,3	275 820	– 1,0	2 278 995	– 0,9	577 748	– 1,3
März	1 186 575	10,7	289 610	1,7	2 634 739	4,3	574 632	0,9
April	1 159 848	– 2,0	289 931	– 3,6	2 666 785	2,5	555 925	– 2,6
Mai	1 425 414	5,6	348 162	7,1	3 085 011	2,2	657 207	7,4
Juni	1 500 093	7,6	356 459	3,0	3 235 572	9,2	669 331	6,0
Juli	1 415 714	0,5	400 727	1,4	3 265 061	2,7	784 688	4,0
August	1 400 183	10,5	364 512	6,3	3 321 595	8,1	754 841	5,9
September	1 528 363	5,6	374 709	3,6	3 318 210	4,8	724 038	0,4

1) 2000 bis 2010 Beherbergungsbetriebe mit 9 oder mehr Schlafgelgenheiten, ab 2011 Beherbergungsbetriebe mit 10 oder mehr Schlafgelegenheiten.

2. Beherbergungsbetriebe und Schlafgelegenheiten nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	September 2017						Januar bis September
	Betriebe			angebotene Betten / Schlafgelegenheiten			durch- schnittliche Auslastung der Schlafgele- genheiten
	ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- monat	durch- schnittliche Auslastung	
		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- monat				
	Anzahl		%	Anzahl	%	%	
Darmstadt, Wissenschaftsst.	40	40	2,6	4 309	– 5,2	46,5	42,5
Frankfurt am Main, St.	281	278	4,1	51 197	7,5	59,4	52,2
Offenbach am Main, St.	38	37	8,8	3 435	11,3	50,8	41,7
Wiesbaden, Landeshauptst.	77	77	1,3	7 644	1,6	52,3	47,4
Bergstraße	140	139	– 0,7	7 328	– 2,3	37,4	33,1
Darmstadt-Dieburg	90	90	– 1,1	4 467	0,3	41,9	38,8
Groß-Gerau	107	104	—	8 082	10,8	45,8	43,3
Hochtaunuskreis	137	136	1,5	8 906	0,9	48,7	43,5
Main-Kinzig-Kreis	203	199	2,1	10 614	3,9	43,2	39,2
Main-Taunus-Kreis	94	92	3,4	6 703	1,4	41,8	35,7
Odenwaldkreis	118	117	– 3,3	4 641	– 2,0	31,7	29,2
Offenbach	110	108	4,9	6 945	2,0	46,5	42,0
Rheingau-Taunus-Kreis	176	171	– 1,2	10 357	– 3,4	46,1	37,7
Wetteraukreis	107	105	1,0	6 588	—	50,1	47,6
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1 718	1 693	1,4	141 216	3,4	50,3	44,7
Gießen	103	101	– 1,9	6 126	2,8	25,6	25,3
Lahn-Dill-Kreis	93	93	—	5 434	1,3	30,1	29,7
Limburg-Weilburg	80	78	– 1,3	6 663	6,0	29,0	29,0
Marburg-Biedenkopf	116	114	3,6	6 405	15,2	34,5	33,0
Vogelsbergkreis	107	106	9,3	6 283	5,0	30,9	28,0
Reg.-Bez. G i e ß e n	499	492	2,1	30 911	6,1	30,0	29,1
Kassel, documenta-St.	73	70	9,4	6 699	9,7	56,8	47,2
Fulda	279	275	0,4	15 200	0,5	38,3	34,0
Hersfeld-Rotenburg	109	108	0,9	10 475	6,4	36,2	31,9
Kassel	147	146	0,7	11 642	– 0,6	23,2	21,3
Schwalm-Eder-Kreis	138	136	1,5	8 407	1,4	26,6	26,2
Waldeck-Frankenberg	402	398	1,0	26 416	2,8	37,4	38,3
Werra-Meißner-Kreis	119	119	2,6	7 524	– 0,8	31,9	30,1
Reg.-Bez. K a s s e l	1 267	1 252	1,5	86 363	2,4	35,5	33,3
Land H e s s e n	3 484	3 437	1,5	258 490	3,4	42,9	39,2

3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Kreis- schlüs- sel	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste	September 2017				
		Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
411	Darmstadt, Wissenschaftsst.	32 021	– 0,7	60 103	– 10,1	1,9
	Bundesrepublik Deutschland	24 362	7,4	43 423	3,5	1,8
	Anderer Wohnsitz	7 659	– 20,0	16 680	– 33,2	2,2
412	Frankfurt am Main, St.	522 785	8,8	912 259	9,8	1,7
	Bundesrepublik Deutschland	303 552	14,1	526 678	19,9	1,7
	Anderer Wohnsitz	219 233	2,1	385 581	– 1,6	1,8
413	Offenbach am Main, St.	26 463	17,9	52 360	14,5	2,0
	Bundesrepublik Deutschland	18 813	25,7	34 669	17,4	1,8
	Anderer Wohnsitz	7 650	2,3	17 691	9,4	2,3
414	Wiesbaden, Landeshauptst.	56 804	– 1,3	118 257	—	2,1
	Bundesrepublik Deutschland	45 797	1,0	91 714	4,3	2,0
	Anderer Wohnsitz	11 007	– 9,9	26 543	– 12,5	2,4
431	Bergstraße	35 845	2,5	82 054	5,5	2,3
	Bundesrepublik Deutschland	30 949	2,3	68 973	3,3	2,2
	Anderer Wohnsitz	4 896	3,8	13 081	18,8	2,7
432	Darmstadt-Dieburg	25 408	– 0,6	55 971	– 1,1	2,2
	Bundesrepublik Deutschland	22 644	– 0,2	47 106	– 0,2	2,1
	Anderer Wohnsitz	2 764	– 3,4	8 865	– 5,3	3,2
433	Groß-Gerau	62 643	16,3	110 975	13,8	1,8
	Bundesrepublik Deutschland	41 816	13,5	75 402	12,9	1,8
	Anderer Wohnsitz	20 827	22,3	35 573	15,8	1,7
434	Hochtaunuskreis	50 893	4,7	130 029	1,6	2,6
	Bundesrepublik Deutschland	42 186	4,1	111 975	2,5	2,7
	Anderer Wohnsitz	8 707	7,9	18 054	– 3,3	2,1
435	Main-Kinzig-Kreis	39 372	– 1,0	137 506	0,3	3,5
	Bundesrepublik Deutschland	35 651	– 1,1	127 750	0,5	3,6
	Anderer Wohnsitz	3 721	– 0,1	9 756	– 2,8	2,6
436	Main-Taunus-Kreis	43 038	4,1	84 117	2,1	2,0
	Bundesrepublik Deutschland	31 806	4,5	60 764	4,0	1,9
	Anderer Wohnsitz	11 232	2,7	23 353	– 2,5	2,1
437	Odenwaldkreis	16 878	– 3,5	44 048	– 3,3	2,6
	Bundesrepublik Deutschland	16 127	– 3,9	41 796	– 4,3	2,6
	Anderer Wohnsitz	751	4,6	2 252	19,7	3,0
438	Offenbach	48 815	2,4	96 885	1,1	2,0
	Bundesrepublik Deutschland	36 488	6,3	73 870	6,4	2,0
	Anderer Wohnsitz	12 327	– 7,6	23 015	– 12,9	1,9
439	Rheingau-Taunus-Kreis	62 752	3,1	143 295	0,8	2,3
	Bundesrepublik Deutschland	48 314	2,8	110 658	0,1	2,3
	Anderer Wohnsitz	14 438	4,3	32 637	3,0	2,3
440	Wetteraukreis	25 110	2,3	98 898	– 1,5	3,9
	Bundesrepublik Deutschland	23 282	5,1	94 668	– 0,1	4,1
	Anderer Wohnsitz	1 828	– 23,7	4 230	– 25,2	2,3
	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1 048 827	6,2	2 126 757	5,0	2,0
	Bundesrepublik Deutschland	721 787	8,4	1 509 446	8,4	2,1
	Anderer Wohnsitz	327 040	1,7	617 311	– 2,4	1,9

nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis September 2017							Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%			
250 181	–	4,3	491 979	–	9,0	2,0	Darmstadt, Wissenschaftsst.
183 834	–	1,2	344 969	–	3,3	1,9	Bundesrepublik Deutschland
66 347	–	11,9	147 010	–	20,1	2,2	Anderer Wohnsitz
4 145 680		7,1	7 099 651		7,3	1,7	Frankfurt am Main, St.
2 382 231		11,5	3 969 199		12,4	1,7	Bundesrepublik Deutschland
1 763 449		1,7	3 130 452		1,4	1,8	Anderer Wohnsitz
187 248		12,8	382 115		20,1	2,0	Offenbach am Main, St.
130 934		15,0	243 972		13,9	1,9	Bundesrepublik Deutschland
56 314		8,0	138 143		33,0	2,5	Anderer Wohnsitz
437 821	–	1,8	945 036		1,6	2,2	Wiesbaden, Landeshauptst.
343 564		0,1	722 343		6,1	2,1	Bundesrepublik Deutschland
94 257	–	8,2	222 693	–	10,8	2,4	Anderer Wohnsitz
254 962		1,7	607 403		3,9	2,4	Bergstraße
217 846		2,1	502 951		3,1	2,3	Bundesrepublik Deutschland
37 116	–	0,5	104 452		8,0	2,8	Anderer Wohnsitz
191 958		0,7	448 088	–	1,3	2,3	Darmstadt-Dieburg
169 646		1,4	374 334		—	2,2	Bundesrepublik Deutschland
22 312	–	4,2	73 754	–	7,0	3,3	Anderer Wohnsitz
468 151	–	0,3	854 981		4,9	1,8	Groß-Gerau
313 632		0,7	584 694		5,9	1,9	Bundesrepublik Deutschland
154 519	–	2,4	270 287		2,9	1,7	Anderer Wohnsitz
376 580		4,5	1 046 054		4,2	2,8	Hochtaunuskreis
312 649		3,8	909 560		4,2	2,9	Bundesrepublik Deutschland
63 931		8,3	136 494		4,3	2,1	Anderer Wohnsitz
286 812		0,7	1 078 597		2,7	3,8	Main-Kinzig-Kreis
255 325		0,3	997 658		2,0	3,9	Bundesrepublik Deutschland
31 487		3,9	80 939		11,4	2,6	Anderer Wohnsitz
333 296		9,1	644 291		6,2	1,9	Main-Taunus-Kreis
253 970		8,3	473 419		6,6	1,9	Bundesrepublik Deutschland
79 326		11,8	170 872		5,0	2,2	Anderer Wohnsitz
119 573		1,1	344 594		0,2	2,9	Odenwaldkreis
114 245		1,3	326 418		0,4	2,9	Bundesrepublik Deutschland
5 328	–	3,3	18 176	–	4,2	3,4	Anderer Wohnsitz
384 898		6,5	784 414		3,2	2,0	Offenbach
283 231		5,9	583 260		3,7	2,1	Bundesrepublik Deutschland
101 667		8,2	201 154		1,8	2,0	Anderer Wohnsitz
389 831		2,0	948 602		0,1	2,4	Rheingau-Taunus-Kreis
301 005		1,8	757 069	–	0,4	2,5	Bundesrepublik Deutschland
88 826		2,5	191 533		2,4	2,2	Anderer Wohnsitz
189 790		0,4	840 669	–	2,6	4,4	Wetteraukreis
174 399		1,3	804 125	–	1,9	4,6	Bundesrepublik Deutschland
15 391	–	9,2	36 544	–	16,6	2,4	Anderer Wohnsitz
8 016 781		4,7	16 516 474		4,3	2,1	Reg.-Bez. D a r m s t a d t
5 436 511		6,4	11 593 971		5,8	2,1	Bundesrepublik Deutschland
2 580 270		1,3	4 922 503		0,9	1,9	Anderer Wohnsitz

Noch: 3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Kreis- schlüs- sel	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste	September 2017				
		Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
531	Gießen	24 542	1,9	46 925	3,4	1,9
	Bundesrepublik Deutschland	21 708	1,0	40 300	2,1	1,9
	Anderer Wohnsitz	2 834	9,4	6 625	12,5	2,3
532	Lahn-Dill-Kreis	24 160	0,6	48 956	1,3	2,0
	Bundesrepublik Deutschland	21 494	0,1	42 701	– 0,3	2,0
	Anderer Wohnsitz	2 666	5,5	6 255	14,2	2,3
533	Limburg-Weilburg	25 233	4,5	57 761	0,1	2,3
	Bundesrepublik Deutschland	21 273	1,0	50 549	– 0,3	2,4
	Anderer Wohnsitz	3 960	28,7	7 212	3,2	1,8
534	Marburg-Biedenkopf	28 273	2,9	66 238	1,7	2,3
	Bundesrepublik Deutschland	25 991	2,5	58 532	1,0	2,3
	Anderer Wohnsitz	2 282	7,7	7 706	7,6	3,4
535	Vogelsbergkreis	24 703	10,0	55 646	7,6	2,3
	Bundesrepublik Deutschland	22 731	10,6	52 488	8,4	2,3
	Anderer Wohnsitz	1 972	3,4	3 158	– 4,2	1,6
	Reg.-Bez. G i e ß e n	126 911	3,9	275 526	2,7	2,2
	Bundesrepublik Deutschland	113 197	3,0	244 570	2,2	2,2
	Anderer Wohnsitz	13 714	12,2	30 956	7,4	2,3
611	Kassel, documenta-St.	62 567	19,4	114 214	24,9	1,8
	Bundesrepublik Deutschland	52 422	13,3	91 762	15,1	1,8
	Anderer Wohnsitz	10 145	65,4	22 452	92,0	2,2
631	Fulda	83 523	5,0	174 411	5,9	2,1
	Bundesrepublik Deutschland	77 797	5,4	161 654	6,0	2,1
	Anderer Wohnsitz	5 726	– 1,0	12 757	3,7	2,2
632	Hersfeld-Rotenburg	41 439	6,3	113 507	8,7	2,7
	Bundesrepublik Deutschland	36 187	4,1	103 603	7,6	2,9
	Anderer Wohnsitz	5 252	24,7	9 904	21,1	1,9
633	Kassel	36 186	7,6	80 795	1,4	2,2
	Bundesrepublik Deutschland	32 081	6,6	72 700	– 0,3	2,3
	Anderer Wohnsitz	4 105	16,3	8 095	20,1	2,0
634	Schwalm-Eder-Kreis	27 262	5,1	66 965	5,5	2,5
	Bundesrepublik Deutschland	24 411	4,4	61 539	4,5	2,5
	Anderer Wohnsitz	2 851	11,2	5 426	18,4	1,9
635	Waldeck-Frankenberg	82 050	– 5,7	295 616	– 1,3	3,6
	Bundesrepublik Deutschland	77 295	– 6,1	280 975	– 1,5	3,6
	Anderer Wohnsitz	4 755	1,3	14 641	3,6	3,1
636	Werra-Meißner-Kreis	19 598	– 0,5	70 419	1,0	3,6
	Bundesrepublik Deutschland	18 477	– 1,9	67 923	0,8	3,7
	Anderer Wohnsitz	1 121	27,8	2 496	8,9	2,2
	Reg.-Bez. K a s s e l	352 625	4,6	915 927	4,9	2,6
	Bundesrepublik Deutschland	318 670	3,0	840 156	3,4	2,6
	Anderer Wohnsitz	33 955	22,2	75 771	26,4	2,2
	Land H e s s e n	1 528 363	5,6	3 318 210	4,8	2,2
	Bundesrepublik Deutschland	1 153 654	6,3	2 594 172	6,1	2,2
	Anderer Wohnsitz	374 709	3,6	724 038	0,4	1,9

nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis September 2017					Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
187 637	2,1	373 048	2,7	2,0	Gießen
167 063	2,0	322 299	2,3	1,9	Bundesrepublik Deutschland
20 574	2,8	50 749	5,9	2,5	Anderer Wohnsitz
185 341	4,2	397 175	6,0	2,1	Lahn-Dill-Kreis
164 498	3,6	346 189	4,2	2,1	Bundesrepublik Deutschland
20 843	9,0	50 986	20,3	2,4	Anderer Wohnsitz
179 210	2,8	444 863	– 0,4	2,5	Limburg-Weilburg
153 879	2,0	395 495	– 0,6	2,6	Bundesrepublik Deutschland
25 331	8,3	49 368	1,0	1,9	Anderer Wohnsitz
213 388	5,6	531 105	5,3	2,5	Marburg-Biedenkopf
193 505	5,1	461 886	4,4	2,4	Bundesrepublik Deutschland
19 883	11,2	69 219	12,2	3,5	Anderer Wohnsitz
171 266	10,6	429 373	9,0	2,5	Vogelsbergkreis
157 761	11,7	403 134	9,4	2,6	Bundesrepublik Deutschland
13 505	– 1,0	26 239	3,3	1,9	Anderer Wohnsitz
936 842	4,9	2 175 564	4,5	2,3	Reg.-Bez. G i e ß e n
836 706	4,7	1 929 003	3,9	2,3	Bundesrepublik Deutschland
100 136	6,5	246 561	8,9	2,5	Anderer Wohnsitz
441 559	18,3	811 415	22,3	1,8	Kassel, documenta-St.
367 225	13,5	655 551	14,6	1,8	Bundesrepublik Deutschland
74 334	49,6	155 864	70,7	2,1	Anderer Wohnsitz
611 148	3,2	1 320 729	4,9	2,2	Fulda
565 031	3,5	1 217 235	4,2	2,2	Bundesrepublik Deutschland
46 117	– 0,2	103 494	14,7	2,2	Anderer Wohnsitz
304 078	3,1	864 371	4,8	2,8	Hersfeld-Rotenburg
265 758	1,6	777 952	2,4	2,9	Bundesrepublik Deutschland
38 320	15,6	86 419	32,8	2,3	Anderer Wohnsitz
263 744	8,2	639 373	6,2	2,4	Kassel
230 977	7,6	573 084	5,6	2,5	Bundesrepublik Deutschland
32 767	12,7	66 289	11,4	2,0	Anderer Wohnsitz
196 397	4,9	545 538	3,3	2,8	Schwalm-Eder-Kreis
171 651	4,4	500 450	2,9	2,9	Bundesrepublik Deutschland
24 746	8,2	45 088	7,8	1,8	Anderer Wohnsitz
669 870	3,1	2 605 284	1,4	3,9	Waldeck-Frankenberg
598 097	2,5	2 378 528	1,3	4,0	Bundesrepublik Deutschland
71 773	8,6	226 756	2,6	3,2	Anderer Wohnsitz
146 507	5,3	584 716	2,6	4,0	Werra-Meißner-Kreis
138 856	5,1	564 685	2,6	4,1	Bundesrepublik Deutschland
7 651	9,1	20 031	4,5	2,6	Anderer Wohnsitz
2 633 303	6,2	7 371 426	5,1	2,8	Reg.-Bez. K a s s e l
2 337 595	5,0	6 667 485	3,7	2,9	Bundesrepublik Deutschland
295 708	16,4	703 941	19,7	2,4	Anderer Wohnsitz
11 586 926	5,1	26 063 464	4,5	2,2	Land H e s s e n
8 610 812	5,8	20 190 459	4,9	2,3	Bundesrepublik Deutschland
2 976 114	2,8	5 873 005	3,2	2,0	Anderer Wohnsitz

4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	September 2017						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
411	Darmstadt, Wissenschaftsst.	40	4 309	32 021	– 0,7	60 103	– 10,1	1,9
412	Frankfurt am Main, St.	278	51 197	522 785	8,8	912 259	9,8	1,7
413	Offenbach am Main, St.	37	3 435	26 463	17,9	52 360	14,5	2,0
414	Wiesbaden, Landeshauptst.	77	7 644	56 804	– 1,3	118 257	—	2,1
431	Bergstraße	139	7 328	35 845	2,5	82 054	5,5	2,3
431 001	Abtsteinach	2	.	.	.	.	.	.
431 002	Bensheim	14	1 137	8 175	– 14,1	14 789	– 7,5	1,8
431 003	Biblis	3	55	309	14,9	719	16,0	2,3
431 004	Birkenau	8	247	714	24,6	1 948	26,3	2,7
431 005	Bürstadt	2	.	.	.	.	.	.
431 007	Fürth	3	.	.	.	.	.	.
431 008	Gorxheimertal	2	.	.	.	.	.	.
431 009	Grasellenbach	12	628	3 018	– 3,5	7 116	– 11,6	2,4
431 011	Heppenheim	14	774	5 686	11,6	12 116	20,3	2,1
431 012	Hirschhorn	6	927	1 645	– 9,0	3 256	– 8,8	2,0
431 013	Lampertheim	8	335	1 850	2,8	5 546	5,9	3,0
431 014	Lautertal	9	223	1 254	6,5	1 999	– 1,0	1,6
431 015	Lindenfels	14	713	1 580	– 12,5	9 048	– 4,0	5,7
431 016	Lorsch	7	158	1 202	13,5	1 804	– 2,4	1,5
431 017	Mörlenbach	6	160	743	24,9	1 458	55,6	2,0
431 018	Neckarsteinach	3	150	2 886	48,2	3 080	38,4	1,1
431 019	Rimbach	3	73	408	53,4	774	39,0	1,9
431 020	Viernheim	10	443	3 284	18,1	7 053	23,6	2,1
431 021	Wald-Michelbach	11	541	1 429	– 4,2	4 127	15,1	2,9
431 022	Zwingenberg	2	.	.	.	.	.	.
432	Darmstadt-Dieburg	90	4 467	25 408	– 0,6	55 971	– 1,1	2,2
432 001	Alsbach-Hähnlein	4	.	.	.	.	.	.
432 002	Babenhausen	7	372	2 344	21,5	4 730	6,7	2,0
432 003	Bickenbach	—	—	—	—	—	—	—
432 004	Dieburg	3	87	658	3,6	964	13,5	1,5
432 005	Eppertshausen	2	.	.	.	.	.	.
432 006	Erzhausen	3	89	386	– 8,1	960	– 3,5	2,5
432 007	Fischbachtal	5	267	759	– 5,1	1 784	– 1,8	2,4
432 008	Griesheim	7	500	3 214	2,6	8 059	– 7,1	2,5
432 009	Groß-Bieberau	1	.	.	.	.	.	.
432 010	Groß-Umstadt	5	306	1 411	9,6	2 263	– 2,9	1,6
432 011	Groß-Zimmern	4	158	679	– 19,7	2 645	10,2	3,9
432 012	Messel	2	.	.	.	.	.	.
432 013	Modautal	7	252	1 074	– 16,7	2 164	– 19,0	2,0
432 014	Mühltal	3	.	.	.	.	.	.
432 015	Münster	4	.	.	.	.	.	.
432 016	Ober-Ramstadt	3	98	384	.	585	6,2	1,5
432 017	Otzberg	3	.	.	.	.	.	.
432 018	Pfungstadt	6	167	1 263	2,1	1 833	– 6,3	1,5
432 019	Reinheim	3	97	506	1,8	1 356	10,8	2,7
432 020	Roßdorf	3	.	.	.	.	.	.
432 021	Schaafheim	1	.	.	.	.	.	.
432 022	Seeheim-Jugenheim	7	680	8 419	6,5	13 137	0,5	1,6
432 023	Weiterstadt	7	438	1 041	– 7,5	2 763	– 4,5	2,7

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis September 2017						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde	
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthalts- dauer			
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum				
Anzahl	%	Anzahl	%				
250 181	—	4,3	491 979	—	9,0	2,0	Darmstadt, Wissenschaftsst.
4 145 680		7,1	7 099 651		7,3	1,7	Frankfurt am Main, St.
187 248		12,8	382 115		20,1	2,0	Offenbach am Main, St.
437 821	—	1,8	945 036		1,6	2,2	Wiesbaden, Landeshauptst.
254 962		1,7	607 403		3,9	2,4	Bergstraße
.		Abtsteinach
57 350	—	6,0	104 133	—	2,3	1,8	Bensheim
2 093		10,4	5 550		19,0	2,7	Biblis
4 544		16,3	13 809		9,4	3,0	Birkenau
.		Bürrstadt
.		Fürth
.		Gorxheimertal
19 631		4,1	47 927	—	1,3	2,4	Grasellenbach
40 877		2,4	82 719		13,1	2,0	Heppenheim
13 968		4,2	30 427		1,1	2,2	Hirschhorn
13 913	—	0,6	39 970		3,3	2,9	Lampertheim
8 973		1,5	14 615		1,7	1,6	Lautertal
12 083		1,2	74 249	—	3,7	6,1	Lindenfels
7 843		8,9	12 809	—	6,6	1,6	Lorsch
4 254	—	2,3	8 453	—	6,9	2,0	Mörlenbach
16 028		16,1	17 790		3,2	1,1	Neckarsteinach
2 225		11,8	5 263		26,9	2,4	Rimbach
26 048	—	0,7	55 567		11,6	2,1	Viernheim
11 753		5,2	33 822		8,9	2,9	Wald-Michelbach
.		Zwingenberg
191 958		0,7	448 088	—	1,3	2,3	Darmstadt-Dieburg
.		Alsbach-Hähnlein
15 285		8,6	32 481	—	1,6	2,1	Babenhausen
—		—	—		—	—	Bickenbach
4 050	—	4,7	5 887		2,3	1,5	Dieburg
.		Eppertshausen
3 458	—	12,3	8 336	—	7,9	2,4	Erzhausen
5 376		7,7	15 036	—	0,8	2,8	Fischbachtal
25 212	—	4,8	68 425	—	13,7	2,7	Griesheim
.		Groß-Bieberau
10 478		2,6	17 849		1,9	1,7	Groß-Umstadt
5 945	—	18,2	21 184		1,3	3,6	Groß-Zimmern
.		Messel
6 497		0,7	16 661	—	10,2	2,6	Modautal
.		Mühltal
.		Münster
2 861		1,1	4 889		1,6	1,7	Ober-Ramstadt
.		Otzberg
9 429	—	5,5	15 280	—	13,9	1,6	Pfungstadt
3 419		0,1	8 207	—	15,1	2,4	Reinheim
.		Roßdorf
.		Schaafheim
60 889		0,3	100 259	—	0,9	1,6	Seeheim-Jugenheim
9 349		2,0	23 453		3,1	2,5	Weiterstadt

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	September 2017						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
433	Groß-Gerau	104	8 082	62 643	16,3	110 975	13,8	1,8
433 001	Biebesheim	2	.	.	.	.	.	.
433 002	Bischofsheim	2	.	.	.	.	.	.
433 003	Büttelborn	4	166	715	– 14,1	2 165	– 16,2	3,0
433 004	Gernsheim	7	350	2 481	33,3	5 072	42,6	2,0
433 005	Ginsheim-Gustavsburg	7	278	607	1,8	1 442	– 9,1	2,4
433 006	Groß-Gerau	7	446	2 295	9,4	3 993	– 19,9	1,7
433 007	Kelsterbach	18	1 724	17 737	31,0	24 986	30,2	1,4
433 008	Mörfelden-Walldorf	15	1 887	17 134	– 3,1	28 582	6,1	1,7
433 009	Nauheim	3	109	137	– 33,2	393	– 27,4	2,9
433 010	Raunheim	8	1 218	11 253	15,4	24 254	15,0	2,2
433 011	Riedstadt	8	506	1 307	– 9,2	2 750	– 19,9	2,1
433 012	Rüsselsheim	20	1 242	8 505	59,0	15 858	28,7	1,9
433 014	Trebur	3	57	221	– 30,3	552	– 22,9	2,5
434	Hochtaunuskreis	136	8 906	50 893	4,7	130 029	1,6	2,6
434 001	Bad Homburg	37	3 064	17 081	10,5	52 387	3,9	3,1
434 002	Friedrichsdorf	10	612	4 443	– 0,1	8 514	– 1,4	1,9
434 003	Glashütten	5	234	2 575	15,8	3 986	18,7	1,5
434 004	Grävenwiesbach	2	.	.	.	.	.	.
434 005	Königstein	12	1 130	4 904	2,0	17 823	– 2,1	3,6
434 006	Kronberg	9	369	2 855	1,4	4 988	– 7,8	1,7
434 007	Neu-Anspach	4	167	1 022	15,7	1 729	1,1	1,7
434 008	Oberursel	17	1 438	9 058	5,2	19 424	3,7	2,1
434 009	Schmitten	17	903	4 756	– 5,3	11 539	1,9	2,4
434 010	Steinbach	6	210	1 142	– 19,0	2 956	– 15,7	2,6
434 011	Usingen	7	157	781	17,6	1 351	– 0,8	1,7
434 012	Wehrheim	3	.	.	.	.	.	.
434 013	Weilrod	7	352	666	– 4,4	1 455	1,3	2,2
435	Main-Kinzig-Kreis	199	10 614	39 372	– 1,0	137 506	0,3	3,5
435 001	Bad Orb	29	2 448	8 359	– 10,7	47 836	– 0,3	5,7
435 002	Bad Soden-Salmünster	30	1 956	4 732	0,5	31 844	– 2,4	6,7
435 003	Biebergemünd	5	177	209	– 44,7	405	– 58,2	1,9
435 004	Birstein	5	125	398	18,8	1 209	12,0	3,0
435 005	Brachtal	1	.	.	.	.	.	.
435 006	Bruchköbel	6	427	793	– 25,5	2 032	– 24,4	2,6
435 007	Erlensee	2	.	.	.	.	.	.
435 008	Flörsbachtal	3	288	253	4,1	424	– 6,2	1,7
435 009	Freigericht	5	108	352	– 6,1	1 247	– 4,7	3,5
435 010	Gelnhausen	9	346	1 823	– 6,6	3 664	– 9,6	2,0
435 012	Gründau	6	258	1 279	0,1	2 992	– 8,8	2,3
435 013	Hammersbach	3	72	61	– 17,6	154	– 11,0	2,5
435 014	Hanau	25	1 375	8 208	16,5	19 025	30,9	2,3
435 015	Hasselroth	3	127	402	3,9	1 434	– 6,9	3,6
435 016	Jossgrund	3	.	.	.	.	.	.
435 017	Langenselbold	3	.	.	.	.	.	.
435 018	Linsengericht	2	.	.	.	.	.	.
435 019	Maintal	8	591	3 373	6,0	6 918	4,7	2,1
435 020	Neuberg	2	.	.	.	.	.	.
435 021	Nidderau	6	165	677	– 22,3	1 552	7,6	2,3
435 022	Niederdorfelden	2	.	.	.	.	.	.
435 023	Rodenbach	3	106	255	39,3	498	22,1	2,0
435 024	Ronneburg	4	187	1 444	.	3 415	.	2,4

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis September 2017						Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%		Anzahl	%	Tage	
468 151	—	0,3	854 981	4,9	1,8	Groß-Gerau
.	Biebesheim
.	Bischofsheim
6 768		16,4	19 014	2,6	2,8	Büttelborn
13 939		30,7	30 855	28,9	2,2	Gernsheim
4 562	—	12,3	11 701	— 20,0	2,6	Ginsheim-Gustavsburg
17 149		9,3	37 266	— 10,8	2,2	Groß-Gerau
119 060	—	0,6	177 010	5,7	1,5	Kelsterbach
143 973	—	6,2	237 194	4,1	1,6	Mörfelden-Walldorf
1 245	—	29,2	3 725	— 25,7	3,0	Nauheim
87 250	—	3,0	181 385	6,6	2,1	Raunheim
9 971	—	9,0	23 533	— 11,0	2,4	Riedstadt
59 728		15,2	120 099	14,6	2,0	Rüsselsheim
2 505	—	0,7	5 520	— 1,9	2,2	Trebur
376 580		4,5	1 046 054	4,2	2,8	Hochtaunuskreis
129 706		5,0	449 136	8,2	3,5	Bad Homburg
33 717	—	4,4	63 336	— 4,3	1,9	Friedrichsdorf
15 930		8,3	26 636	11,4	1,7	Glashütten
.	Grävenwiesbach
35 676	—	0,5	149 102	— 3,4	4,2	Königstein
20 820		10,2	38 304	4,5	1,8	Kronberg
7 237		7,3	13 472	1,5	1,9	Neu-Anspach
71 971		16,4	156 714	10,1	2,2	Oberursel
32 843		2,1	80 709	2,6	2,5	Schmitten
8 092	—	26,7	21 447	— 22,3	2,7	Steinbach
5 382		4,3	11 238	9,8	2,1	Usingen
.	Wehrheim
4 920	—	1,8	11 528	0,6	2,3	Weilrod
286 812		0,7	1 078 597	2,7	3,8	Main-Kinzig-Kreis
52 966	—	0,2	349 907	3,8	6,6	Bad Orb
34 541	—	0,4	267 832	— 3,2	7,8	Bad Soden-Salmünster
2 291	—	9,7	5 621	— 21,3	2,5	Biebergemünd
2 566		24,1	10 034	31,2	3,9	Birstein
.	Brachtal
8 704		—	26 263	— 4,1	3,0	Bruchköbel
.	Erlensee
2 130		10,0	7 775	47,1	3,7	Flörsbachtal
2 476	—	3,0	10 095	14,7	4,1	Freigericht
13 730		1,4	30 352	4,6	2,2	Gelnhausen
9 552		4,9	23 102	— 6,5	2,4	Gründau
771		37,4	2 267	59,8	2,9	Hammersbach
58 653		3,4	134 741	14,0	2,3	Hanau
3 119	—	2,0	11 151	— 0,6	3,6	Hasselroth
.	Jossgrund
.	Langenselbold
.	Linsengericht
28 492	—	0,7	56 418	7,2	2,0	Maintal
.	Neuberg
5 997	—	7,6	12 055	8,0	2,0	Nidderau
.	Niederdorfelden
1 908	—	7,4	3 956	4,7	2,1	Rodenbach
10 191	—	4,7	26 844	— 2,5	2,6	Ronneburg

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	September 2017						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer Tage
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
435 025	Schlüchtern	12	631	1 213	– 22,8	2 198	– 25,2	1,8
435 026	Schöneck	1	.	.	.	.	.	.
435 027	Sinnatal	9	316	1 077	28,8	1 861	1,3	1,7
435 028	Steinau	9	211	705	– 32,5	1 720	– 27,2	2,4
435 029	Wächtersbach	3	94	850	15,5	1 387	4,4	1,6
436	Main-Taunus-Kreis	92	6 703	43 038	4,1	84 117	2,1	2,0
436 001	Bad Soden	16	1 017	7 585	6,7	15 329	0,7	2,0
436 002	Eppstein	7	926	1 179	– 18,2	4 629	– 18,2	3,9
436 003	Eschborn	12	1 548	12 471	– 1,0	21 079	– 5,0	1,7
436 004	Flörsheim	6	170	617	50,5	1 665	22,2	2,7
436 005	Hattersheim	6	163	751	.	2 070	22,2	2,8
436 006	Hochheim	12	383	1 901	– 11,5	4 307	– 11,0	2,3
436 007	Hofheim	14	901	8 165	13,8	15 376	18,5	1,9
436 008	Kelkheim	8	326	2 059	—	3 820	– 5,4	1,9
436 009	Kriftel	2	.	.	.	.	.	.
436 010	Liederbach	4	87	173	– 15,2	763	36,5	4,4
436 011	Schwalbach	3	708	2 887	– 6,2	5 721	– 3,9	2,0
436 012	Sulzbach	2	.	.	.	.	.	.
437	Odenwaldkreis	117	4 641	16 878	– 3,5	44 048	– 3,3	2,6
437 001	Bad König	13	336	1 475	– 15,1	4 305	– 11,2	2,9
437 002	Beerfelden	10	224	741	23,5	1 873	—	2,5
437 003	Brensbach	3	116	345	– 20,0	1 399	9,9	4,1
437 004	Breuberg	7	523	1 285	– 9,5	7 091	– 4,7	5,5
437 005	Brombachtal	5	232	1 162	12,6	1 823	6,2	1,6
437 006	Erbach	11	526	1 811	– 4,0	4 480	– 6,4	2,5
437 007	Fränkisch-Crumbach	4	112	326	34,2	558	63,6	1,7
437 008	Hesseneck	3	.	.	.	.	.	.
437 009	Höchst	10	377	2 042	2,0	4 002	– 3,0	2,0
437 010	Lützelbach	1	.	.	.	.	.	.
437 011	Michelstadt	14	595	2 875	– 15,3	5 547	– 16,2	1,9
437 012	Mossautal	15	731	1 683	– 5,1	4 006	1,3	2,4
437 013	Reichelsheim	14	497	1 794	16,6	4 723	7,9	2,6
437 014	Rothenberg	6	181	890	– 8,6	3 008	– 2,2	3,4
437 015	Sensbachtal	1	.	.	.	.	.	.
438	Kreis Offenbach	108	6 945	48 815	2,4	96 885	1,1	2,0
438 001	Dietzenbach	8	441	2 148	7,0	4 518	– 10,1	2,1
438 002	Dreieich	13	774	5 552	8,9	10 629	2,0	1,9
438 003	Egelsbach	2	.	.	.	.	.	.
438 004	Hainburg	4	70	297	3,5	1 105	26,4	3,7
438 005	Heusenstamm	4	251	1 034	69,0	2 890	68,8	2,8
438 006	Langen	8	830	6 998	1,8	15 138	0,1	2,2
438 007	Mainhausen	4	.	.	.	.	.	.
438 008	Mühlheim	8	325	1 651	46,6	4 276	– 5,8	2,6
438 009	Neu-Isenburg	17	1 859	17 090	– 3,1	31 661	1,2	1,9
438 010	Obertshausen	4	178	1 619	20,8	3 231	16,3	2,0
438 011	Rodgau	14	635	3 149	– 5,2	6 056	– 11,5	1,9
438 012	Rödermark	10	595	3 729	– 9,9	6 740	– 3,5	1,8
438 013	Seligenstadt	12	499	3 960	1,3	7 404	5,6	1,9

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis September 2017							Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthalts- dauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%			
8 868	—	9,0	18 654	—	12,0	2,1	Schlüchtern
.		Schöneck
5 893		12,4	10 621	—	0,8	1,8	Sinntal
5 717	—	3,9	15 437		10,9	2,7	Steinau
6 197		3,9	10 256	—	3,6	1,7	Wächtersbach
333 296		9,1	644 291		6,2	1,9	Main-Taunus-Kreis
58 461		12,0	121 612		4,9	2,1	Bad Soden
9 977	—	11,6	26 950	—	16,0	2,7	Eppstein
96 853		27,4	163 353		14,2	1,7	Eschborn
5 070	—	45,9	14 210	—	27,1	2,8	Flörsheim
6 847		.	14 960		7,6	2,2	Hattersheim
14 789	—	2,5	32 062	—	1,4	2,2	Hochheim
60 125		3,3	119 407		18,0	2,0	Hofheim
15 327	—	2,5	29 926	—	7,9	2,0	Kelkheim
.		Kriftel
1 902		19,1	7 459		52,6	3,9	Liederbach
23 429	—	4,7	43 862	—	7,2	1,9	Schwalbach
.		Sulzbach
119 573		1,1	344 594		0,2	2,9	Odenwaldkreis
9 877	—	6,7	28 677	—	2,6	2,9	Bad König
5 096		9,7	15 569		3,1	3,1	Beerfelden
2 620		12,0	11 665		13,6	4,5	Brensbach
12 046	—	4,6	70 073	—	0,6	5,8	Breuberg
8 136		7,4	15 963		4,4	2,0	Brombachtal
12 064	—	0,1	31 193	—	1,6	2,6	Erbach
2 708		20,6	5 054		31,0	1,9	Fränkisch-Crumbach
.		Hesseneck
14 524		6,9	34 174		3,7	2,4	Höchst
.		Lützelbach
19 755	—	1,7	38 660	—	8,0	2,0	Michelstadt
12 878		0,5	35 029	—	0,7	2,7	Mossautal
10 401		3,4	30 311		5,1	2,9	Reichelsheim
5 768	—	3,6	17 889	—	5,6	3,1	Rothenberg
.		Sensbachtal
384 898		6,5	784 414		3,2	2,0	Kreis Offenbach
16 813		2,3	38 627		3,6	2,3	Dietzenbach
44 941		4,2	85 240	—	0,1	1,9	Dreieich
.		Egelsbach
2 107		8,5	5 935	—	6,3	2,8	Hainburg
6 870		12,7	17 305	—	6,2	2,5	Heusenstamm
57 156		2,2	119 667	—	0,8	2,1	Langen
.		Mainhausen
10 979		18,0	41 183	—	1,5	3,8	Mühlheim
134 228		10,2	261 817		8,6	2,0	Neu-Isenburg
13 393		5,3	25 019	—	7,0	1,9	Obertshausen
26 453		15,9	49 951		5,0	1,9	Rodgau
31 426		0,7	54 765		4,2	1,7	Rödermark
29 366		4,2	53 120	—	0,3	1,8	Seligenstadt

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	September 2017						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
439	Rheingau-Taunus-Kreis	171	10 357	62 752	3,1	143 295	0,8	2,3
439 001	Aarbergen	3	72	.	.	.	.	.
439 002	Bad Schwalbach	10	806	1 316	6,0	18 016	– 3,2	13,7
439 003	Eltville	30	1 049	8 169	19,5	13 775	19,5	1,7
439 004	Geisenheim	9	793	4 603	3,9	8 799	– 1,7	1,9
439 005	Heidenrod	5	262	436	– 20,3	1 678	11,3	3,8
439 006	Hohenstein	4	531	909	– 4,5	1 484	6,9	1,6
439 007	Hünstetten	1	.	.	.	.	.	.
439 008	Idstein	13	438	2 267	– 1,7	3 638	– 2,0	1,6
439 009	Kiedrich	2	.	.	.	.	.	.
439 010	Lorch	15	512	1 993	– 5,2	4 317	—	2,2
439 011	Niedernhausen	6	.	.	.	.	.	.
439 012	Oestrich-Winkel	13	485	3 817	0,8	7 678	12,7	2,0
439 013	Rüdesheim	41	3 839	26 910	– 2,8	58 170	– 2,1	2,2
439 014	Schlangenbad	10	529	2 306	– 1,4	9 649	– 8,5	4,2
439 015	Taunusstein	4	.	.	.	.	.	.
439 017	Walluf	5	166	1 279	– 3,0	2 240	7,3	1,8
440	Wetteraukreis	105	6 588	25 110	2,3	98 898	– 1,5	3,9
440 001	Altenstadt	4	106	514	15,5	1 188	10,5	2,3
440 002	Bad Nauheim	28	2 761	9 294	7,8	61 799	1,8	6,6
440 003	Bad Vilbel	9	441	2 831	1,7	5 362	– 15,0	1,9
440 004	Büdingen	7	270	1 598	– 7,1	2 937	– 3,5	1,8
440 005	Butzbach	6	380	2 673	10,9	4 164	– 5,9	1,6
440 006	Echzell	1	.	.	.	.	.	.
440 007	Florstadt	1	.	.	.	.	.	.
440 008	Friedberg	7	219	1 013	17,4	1 931	– 1,8	1,9
440 009	Gedern	5	1 078	1 788	– 26,4	4 161	– 25,0	2,3
440 010	Glauburg	1	.	.	.	.	.	.
440 011	Hirzenhain	1	.	.	.	.	.	.
440 012	Karben	6	187	688	7,7	1 753	24,9	2,5
440 015	Münzenberg	2	.	.	.	.	.	.
440 016	Nidda	13	576	1 659	– 1,8	9 575	0,8	5,8
440 017	Niddatal	3	.	.	.	.	.	.
440 018	Ober-Mörlen	2	.	.	.	.	.	.
440 019	Ortenberg	3	.	.	.	.	.	.
440 023	Rosbach	4	97	419	– 3,5	905	13,4	2,2
440 024	Wölfersheim	1	.	.	.	.	.	.
440 025	Wöllstadt	1	.	.	.	.	.	.
	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1 693	141 216	1 048 827	6,2	2 126 757	5,0	2,0
531	Kreis Gießen	101	6 126	24 542	1,9	46 925	3,4	1,9
531 001	Allendorf	1	.	.	.	.	.	.
531 002	Biebertal	5	101	501	– 1,8	1 212	1,9	2,4
531 003	Buseck	3	70	222	– 24,2	541	– 21,6	2,4
531 004	Fernwald	2	.	.	.	.	.	.
531 005	Gießen	21	1 272	9 679	12,1	17 705	9,3	1,8
531 006	Grünberg	9	724	3 128	– 16,3	5 253	– 14,9	1,7
531 007	Heuchelheim	2	.	.	.	.	.	.
531 008	Hungen	6	128	512	91,8	1 606	196,3	3,1

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis September 2017						Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
389 831	2,0	948 602	0,1	2,4	Rheingau-Taunus-Kreis	
603	4,9	1 091	– 30,5	1,8	Aarbergen	
11 066	3,6	164 647	– 4,9	14,9	Bad Schwalbach	
49 606	– 0,7	87 468	0,3	1,8	Eltville	
26 834	0,4	51 724	– 0,2	1,9	Geisenheim	
4 719	9,6	12 346	– 4,1	2,6	Heidenrod	
6 176	0,3	9 901	– 5,5	1,6	Hohenstein	
.	.	.	.	.	Hünstetten
17 672	– 0,7	28 715	0,3	1,6	Idstein	
.	.	.	.	.	Kiedrich
12 653	– 1,2	28 027	3,5	2,2	Lorch	
.	.	.	.	.	Niedernhausen
20 970	1,6	41 918	9,2	2,0	Oestrich-Winkel	
157 855	3,2	318 798	1,2	2,0	Rüdesheim	
16 734	– 4,6	81 496	– 5,7	4,9	Schlangenbad	
.	.	.	.	.	Taunusstein
7 651	3,5	13 767	8,8	1,8	Walluf	
189 790	0,4	840 669	– 2,6	4,4	Wetteraukreis	
3 642	– 1,1	8 922	– 1,9	2,4	Altenstadt	
71 290	– 0,6	529 230	– 2,6	7,4	Bad Nauheim	
22 827	– 1,5	49 794	– 7,9	2,2	Bad Vilbel	
9 506	– 4,0	17 322	– 7,1	1,8	Büdingen	
18 439	5,3	32 042	– 0,6	1,7	Butzbach	
.	.	.	.	.	Echzell
.	.	.	.	.	Florstadt
7 537	1,5	14 996	– 0,1	2,0	Friedberg	
15 927	– 5,2	45 379	– 2,7	2,8	Gedern	
.	.	.	.	.	Glauburg
.	.	.	.	.	Hirzenhain
5 816	– 0,1	14 491	– 8,7	2,5	Karben	
.	.	.	.	.	Münzenberg
13 520	7,2	83 718	0,5	6,2	Nidda	
.	.	.	.	.	Niddatal
.	.	.	.	.	Ober-Mörlen
.	.	.	.	.	Ortenberg
3 454	13,4	6 876	6,3	2,0	Rosbach	
.	.	.	.	.	Wölfersheim
.	.	.	.	.	Wöllstadt
8 016 781	4,7	16 516 474	4,3	2,1	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	
187 637	2,1	373 048	2,7	2,0	Kreis Gießen	
.	.	.	.	.	Allendorf
3 358	– 10,1	9 807	15,9	2,9	Biebertal	
2 113	4,7	5 081	3,6	2,4	Buseck	
.	.	.	.	.	Fernwald
70 231	6,2	127 836	4,8	1,8	Gießen	
25 413	– 3,3	47 109	– 0,9	1,9	Grünberg	
.	.	.	.	.	Heuchelheim
3 750	78,5	9 706	129,0	2,6	Hungen	

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	September 2017						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer Tage
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
531 009	Langgöns	6	1 001	857	– 5,4	1 728	– 7,5	2,0
531 010	Laubach	13	655	1 862	– 10,3	4 854	– 13,2	2,6
531 011	Lich	7	226	1 410	6,7	2 634	6,8	1,9
531 012	Linden	6	282	2 526	35,4	4 068	37,4	1,6
531 013	Lollar	6	223	709	– 23,4	1 572	– 3,0	2,2
531 014	Pohlheim	2	.	.	.	.	.	.
531 015	Rabenau	1	.	.	.	.	.	.
531 016	Reiskirchen	3	170	.	.	.	.	.
531 017	Staufenberg	3	.	.	.	.	.	.
531 018	Wettenberg	5	803	1 391	– 16,7	2 332	– 9,1	1,7
532	Lahn-Dill-Kreis	93	5 434	24 160	0,6	48 956	1,3	2,0
532 001	Aßlar	3	.	.	.	.	.	.
532 002	Bischoffen	2	.	.	.	.	.	.
532 003	Braunfels	11	475	1 850	– 12,2	6 773	– 3,1	3,7
532 004	Breitscheid	3	52	163	10,1	310	34,2	1,9
532 006	Dillenburg	6	462	1 055	1,9	1 862	4,7	1,8
532 007	Driedorf	3	400	.	.	.	.	.
532 008	Ehringshausen	2	.	.	.	.	.	.
532 009	Eschenburg	3	32	114	9,6	440	30,6	3,9
532 010	Greifenstein	5	537	1 136	– 22,0	2 346	– 9,7	2,1
532 011	Haiger	4	151	981	.	1 849	.	1,9
532 012	Herborn	12	457	2 903	8,0	5 399	0,8	1,9
532 013	Hohenahr	1	.	.	.	.	.	.
532 014	Hüttenberg	1	.	.	.	.	.	.
532 015	Lahnau	1	.	.	.	.	.	.
532 016	Leun	2	.	.	.	.	.	.
532 017	Mittenaar	2	.	.	.	.	.	.
532 019	Siegbach	1	.	.	.	.	.	.
532 021	Solms	4	664	757	27,9	888	26,5	1,2
532 022	Waldsolms	1	.	.	.	.	.	.
532 023	Wetzlar	26	1 575	11 844	– 1,2	21 562	– 4,1	1,8
533	Kreis Limburg-Weilburg	78	6 663	25 233	4,5	57 761	0,1	2,3
533 001	Beselich	2	.	.	.	.	.	.
533 003	Bad Camberg	5	656	1 658	– 11,0	15 641	– 9,4	9,4
533 004	Dornburg	1	.	.	.	.	.	.
533 005	Elbtal	1	.	.	.	.	.	.
533 007	Hadamar	4	293	1 274	19,7	1 971	2,7	1,5
533 008	Hünfelden	3	.	.	.	.	.	.
533 009	Limburg	20	1 926	11 360	11,4	20 545	12,3	1,8
533 010	Löhnberg	2	.	.	.	.	.	.
533 011	Mengerskirchen	3	248	185	.	375	.	2,0
533 012	Merenberg	3	.	.	.	.	.	.
533 013	Runkel	6	537	1 713	0,6	2 421	3,5	1,4
533 014	Selters	2	.	.	.	.	.	.
533 015	Villmar	6	92	293	40,9	443	11,0	1,5
533 016	Waldbrunn	2	.	.	.	.	.	.
533 017	Weilburg	13	1 785	5 992	– 10,0	10 628	– 11,7	1,8
533 018	Weilmünster	4	86	126	17,8	278	– 21,9	2,2
533 019	Weinbach	1	.	.	.	.	.	.

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis September 2017						Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%			
5 851		15 159	17,6	2,6	Langgöns	
14 781	—	43 571	—	2,9	Laubach	
9 987		18 195	3,0	1,8	Lich	
20 243		32 235	30,0	1,6	Linden	
6 108	—	12 708	4,6	2,1	Lollar	
.	Pohlheim	
.	Rabenau	
1 916	—	5 634	11,2	2,9	Reiskirchen	
.	Staufenberg	
11 157	—	18 288	—	1,6	Wettenberg	
185 341		397 175	6,0	2,1	Lahn-Dill-Kreis	
.	Aßlar	
.	Bischoffen	
13 023	—	55 749	0,5	4,3	Braunfels	
1 171	—	2 488	6,3	2,1	Breitscheid	
9 182		17 094	0,2	1,9	Dillenburg	
3 288		10 438	.	3,2	Driedorf	
.	Ehringshausen	
846	—	3 766	33,8	4,5	Eschenburg	
11 898		26 539	4,1	2,2	Greifenstein	
.	Haiger	
20 735		40 755	1,8	2,0	Herborn	
.	Hohenahr	
.	Hüttenberg	
.	Lahnau	
.	Leun	
.	Mittenaar	
.	Siegbach	
7 190		9 134	7,6	1,3	Solms	
.	Waldsolms	
89 927		169 625	4,4	1,9	Wetzlar	
179 210		444 863	—	0,4	Kreis Limburg-Weilburg	
.	Beselich	
14 023	—	145 814	—	8,0	Bad Camberg	
.	Dornburg	
.	Elbtal	
8 882		15 236	—	0,3	Hadamar	
.	Hünfelden	
74 568		133 042	11,2	1,8	Limburg	
.	Löhnberg	
.	Mengerskirchen	
.	Merenberg	
14 938	—	21 225	2,5	1,4	Runkel	
.	Selters	
1 664		2 369	4,1	1,4	Villmar	
.	Waldbrunn	
43 031	—	77 768	—	1,8	Weilburg	
911	—	2 183	—	2,4	Weilmünster	
.	Weinbach	

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	September 2017						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
534	Kreis Marburg-Biedenkopf	114	6 405	28 273	2,9	66 238	1,7	2,3
534 001	Amöneburg	5	88	444	20,7	818	22,5	1,8
534 003	Bad Endbach	10	418	1 111	– 12,2	5 866	– 4,1	5,3
534 004	Biedenkopf	7	368	1 854	– 5,0	4 157	– 9,7	2,2
534 005	Breidenbach	2	.	.	.	.	.	.
534 006	Cölbe	2	.	.	.	.	.	.
534 007	Dautphetal	2	.	.	.	.	.	.
534 008	Ebsdorfergrund	7	211	1 426	12,5	2 118	4,6	1,5
534 009	Fronhausen	1	.	.	.	.	.	.
534 010	Gladenbach	10	384	1 683	– 28,5	3 850	– 30,1	2,3
534 011	Kirchhain	6	139	699	3,9	2 349	3,0	3,4
534 012	Lahntal	7	824	693	22,9	1 825	53,4	2,6
534 013	Lohra	1	.	.	.	.	.	.
534 014	Marburg	31	2 128	16 227	7,3	36 225	5,5	2,2
534 015	Münchhausen	2	.	.	.	.	.	.
534 016	Neustadt	—	—	—	—	—	—	—
534 017	Rauschenberg	2	.	.	.	.	.	.
534 018	Stadtallendorf	7	225	1 158	– 4,1	2 446	– 3,2	2,1
534 019	Steffenberg	2	.	.	.	.	.	.
534 020	Weimar	4	.	.	.	.	.	.
534 021	Wetter	6	368	132	10,0	974	13,5	7,4
535	Vogelsbergkreis	106	6 283	24 703	10,0	55 646	7,6	2,3
535 001	Alsfeld	14	829	6 736	16,8	11 033	16,1	1,6
535 002	Antrifttal	2	.	.	.	.	.	.
535 003	Feldatal	1	.	.	.	.	.	.
535 004	Freiensteinau	6	671	923	– 18,9	2 441	0,1	2,6
535 006	Grebenau	1	.	.	.	.	.	.
535 007	Grebenhain	6	377	995	0,9	7 275	– 0,1	7,3
535 008	Herbstein	7	589	2 945	11,0	6 957	3,8	2,4
535 009	Homberg	6	783	1 254	66,3	2 857	121,0	2,3
535 010	Kirtorf	4	287	99	.	172	– 8,0	1,7
535 011	Lauterbach	11	479	2 580	– 1,2	5 284	– 12,4	2,0
535 012	Lautertal	2	.	.	.	.	.	.
535 013	Mücke	8	356	1 566	18,7	3 492	10,2	2,2
535 014	Romrod	1	.	.	.	.	.	.
535 015	Schlitz	10	467	1 634	6,7	3 290	13,4	2,0
535 016	Schotten	16	834	3 860	5,8	8 699	– 1,2	2,3
535 017	Schwalmtal	3	35	69	– 5,5	164	– 25,8	2,4
535 018	Ulrichstein	5	142	447	– 5,3	989	– 5,1	2,2
535 019	Wartenberg	3	249	376	.	655	.	1,7
	Reg.-Bez. G i e ß e n	492	30 911	126 911	3,9	275 526	2,7	2,2

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis September 2017						Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	
213 388	5,6	531 105	5,3	2,5	Kreis Marburg-Biedenkopf	
2 704	—	5 111	—	1,9	Amöneburg	
9 219	—	50 115	—	5,4	Bad Endbach	
13 248	19,8	28 715	18,8	2,2	Biedenkopf	
.	.	.	.	.	Breidenbach
.	.	.	.	.	Cölbe
.	.	.	.	.	Dautphetal
10 129	11,1	16 296	11,8	1,6	Ebsdorfergrund	
.	.	.	.	.	Fronhausen
12 225	—	31 114	—	2,5	Gladenbach	
5 140	—	18 091	14,1	3,5	Kirchhain	
5 769	17,7	15 646	21,4	2,7	Lahntal	
.	.	.	.	.	Lohra
125 497	7,1	286 457	3,7	2,3	Marburg	
.	.	.	.	.	Münchhausen
—	—	—	—	—	Neustadt	
.	.	.	.	.	Rauschenberg
8 044	—	21 642	20,1	2,7	Stadtallendorf	
.	.	.	.	.	Steffenberg
.	.	.	.	.	Weimar
1 438	—	11 607	5,7	8,1	Wetter	
171 266	10,6	429 373	9,0	2,5	Vogelsbergkreis	
42 548	11,9	71 504	15,6	1,7	Alsfeld	
.	.	.	.	.	Antrifttal
.	.	.	.	.	Feldatal
11 025	23,8	32 223	31,1	2,9	Freiensteinau	
.	.	.	.	.	Grebenu
7 485	2,4	64 288	2,1	8,6	Grebenhain	
15 922	—	46 264	—	2,9	Herbstein	
7 611	2,1	18 756	—	2,5	Homberg	
1 006	.	1 478	—	1,5	Kirtorf	
19 381	10,0	41 531	10,1	2,1	Lauterbach	
.	.	.	.	.	Lautertal
11 528	21,6	30 315	17,6	2,6	Mücke	
.	.	.	.	.	Romrod
12 905	11,2	29 605	14,7	2,3	Schlitz	
26 272	15,3	59 568	2,1	2,3	Schotten	
619	21,4	1 300	3,8	2,1	Schwalmtal	
3 637	9,0	8 573	16,1	2,4	Ulrichstein	
2 218	50,4	6 992	2,7	3,2	Wartenberg	
936 842	4,9	2 175 564	4,5	2,3	Reg.-Bez. G i e ß e n	

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	September 2017						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
611	Kassel, documenta-St.	70	6 699	62 567	19,4	114 214	24,9	1,8
631	Kreis Fulda	275	15 200	83 523	5,0	174 411	5,9	2,1
631 001	Bad Salzschlirf	18	1 245	4 076	9,7	20 679	1,9	5,1
631 002	Burghaun	2	.	.	.	.	.	.
631 003	Dipperz	6	340	1 946	1,6	4 827	– 6,0	2,5
631 004	Ebersburg	6	157	422	18,5	1 125	17,6	2,7
631 005	Ehrenberg	10	569	1 108	– 6,0	3 012	– 13,5	2,7
631 006	Eichenzell	5	205	1 316	– 36,1	1 880	– 26,0	1,4
631 007	Eiterfeld	4	230	1 265	2,7	3 414	3,9	2,7
631 008	Flieden	4	73	99	– 2,0	330	1,9	3,3
631 009	Fulda	47	3 803	38 126	6,9	59 780	6,9	1,6
631 010	Gersfeld	37	1 724	5 418	5,3	16 248	11,4	3,0
631 011	Großenlütder	8	372	3 095	11,6	6 050	– 0,1	2,0
631 012	Hilders	27	1 150	3 484	– 7,9	9 515	2,2	2,7
631 013	Hofbieber	16	611	2 268	– 11,6	5 308	9,6	2,3
631 014	Hosenfeld	3	.	.	.	.	.	.
631 015	Hünfeld	13	1 284	5 500	9,8	11 192	17,3	2,0
631 016	Kalbach	7	457	1 577	16,8	2 776	6,2	1,8
631 017	Künzell	10	527	4 965	10,8	8 616	15,0	1,7
631 018	Neuhof	7	210	1 297	20,1	2 079	– 1,6	1,6
631 019	Nüsttal	4	51	43	– 40,3	156	– 19,2	3,6
631 020	Petersberg	6	260	1 540	19,8	2 537	10,3	1,6
631 021	Poppenhausen	25	862	3 560	– 1,4	9 399	12,3	2,6
631 022	Rasdorf	3	46	214	44,6	487	– 18,0	2,3
631 023	Tann	7	606	1 160	13,0	3 011	10,4	2,6
632	Kreis Hersfeld-Rotenburg	108	10 475	41 439	6,3	113 507	8,7	2,7
632 001	Alheim	3	502	645	43,3	1 635	32,2	2,5
632 002	Bad Hersfeld	24	1 848	10 439	2,4	32 315	6,2	3,1
632 003	Bebra	5	442	2 218	9,5	6 859	25,5	3,1
632 004	Breitenbach	3	303	1 019	.	1 239	.	1,2
632 005	Cornberg	1	.	.	.	.	.	.
632 006	Friedewald	4	269	1 823	– 0,3	3 352	– 4,4	1,8
632 008	Haunetal	4	179	717	4,1	2 130	16,7	3,0
632 009	Heringen	5	278	140	– 21,3	426	36,5	3,0
632 010	Hohenroda	3	.	.	.	.	.	.
632 011	Kirchheim	8	2 126	6 706	21,6	10 532	5,0	1,6
632 012	Ludwigsau	1	.	.	.	.	.	.
632 013	Nentershausen	6	325	731	46,5	2 862	115,5	3,9
632 014	Neuenstein	5	179	2 127	6,9	2 710	4,8	1,3
632 015	Niederaula	3	82	162	– 28,0	490	– 10,9	3,0
632 016	Philippsthal	4	101	322	26,3	825	50,3	2,6
632 017	Ronshausen	3	.	.	.	.	.	.
632 018	Rotenburg	17	2 774	9 999	– 4,4	35 710	5,3	3,6
632 019	Schenklengsfeld	5	122	577	1,8	1 807	29,7	3,1
632 020	Wildeck	4	201	797	35,1	3 904	10,6	4,9

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis September 2017					Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
441 559	18,3	811 415	22,3	1,8	Kassel, documenta-St.
611 148	3,2	1 320 729	4,9	2,2	Kreis Fulda
33 849	10,6	174 009	4,6	5,1	Bad Salzschlirf
.	.	.	.	.	Burghaun
15 516	8,7	43 164	8,7	2,8	Dipperz
2 502	9,4	9 516	9,5	3,8	Ebersburg
9 429	– 1,5	27 001	– 2,5	2,9	Ehrenberg
9 802	– 29,6	13 327	– 24,8	1,4	Eichenzell
7 048	0,4	22 552	– 1,3	3,2	Eiterfeld
853	33,5	2 652	22,4	3,1	Flieden
285 419	2,9	460 958	3,5	1,6	Fulda
36 479	6,7	113 686	7,8	3,1	Gersfeld
22 308	9,8	47 545	9,6	2,1	Großenlöder
21 479	– 3,2	59 339	0,5	2,8	Hilders
17 149	0,6	38 930	1,5	2,3	Hofbieber
.	.	.	.	.	Hosenfeld
38 261	5,6	77 441	17,1	2,0	Hünfeld
10 003	0,4	17 594	0,6	1,8	Kalbach
41 546	6,4	74 284	10,5	1,8	Künzell
8 478	7,0	15 687	– 3,9	1,9	Neuhof
307	– 40,3	1 202	– 34,7	3,9	Nüsttal
10 919	6,0	20 458	9,5	1,9	Petersberg
25 167	2,4	65 414	12,0	2,6	Poppenhausen
1 220	– 3,0	3 231	– 15,3	2,6	Rasdorf
6 828	5,8	19 006	3,9	2,8	Tann
304 078	3,1	864 371	4,8	2,8	Kreis Hersfeld-Rotenburg
4 313	37,2	11 235	25,0	2,6	Alheim
79 325	– 3,9	263 422	1,7	3,3	Bad Hersfeld
15 640	17,5	49 285	64,4	3,2	Bebra
7 821	.	10 195	.	1,3	Breitenbach
.	.	.	.	.	Cornberg
.	.	.	.	.	Friedewald
4 304	– 5,8	11 670	– 1,4	2,7	Haunetal
1 741	30,2	3 921	40,5	2,3	Heringen
.	.	.	.	.	Hohenroda
38 814	12,9	66 165	5,3	1,7	Kirchheim
.	.	.	.	.	Ludwigsau
6 981	39,0	29 020	30,3	4,2	Nentershausen
16 446	4,2	20 451	– 4,6	1,2	Neuenstein
1 289	– 34,1	3 809	– 20,7	3,0	Niederaula
2 723	43,2	8 090	80,9	3,0	Philippsthal
.	.	.	.	.	Ronshausen
78 587	– 1,7	251 772	– 2,8	3,2	Rotenburg
4 393	19,7	14 126	23,7	3,2	Schenklengsfeld
6 082	23,8	35 384	16,9	5,8	Wildeck

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	September 2017						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
633	Kreis Kassel	146	11 642	36 186	7,6	80 795	1,4	2,2
633 001	Ahnatal	2	.	.	.	.	.	.
633 002	Bad Karlshafen	17	1 533	3 931	– 16,7	15 398	– 7,5	3,9
633 003	Baunatal	10	921	7 434	49,6	14 042	32,9	1,9
633 004	Breuna	2	.	.	.	.	.	.
633 005	Calden	2	.	.	.	.	.	.
633 006	Bad Emstal	6	425	1 939	12,5	4 125	– 6,3	2,1
633 007	Espenau	2	.	.	.	.	.	.
633 008	Fuldabrück	1	.	.	.	.	.	.
633 009	Fulda	9	459	1 416	– 0,7	3 400	20,0	2,4
633 010	Grebenstein	2	.	.	.	.	.	.
633 011	Habichtswald	1	.	.	.	.	.	.
633 012	Helsa	2	.	.	.	.	.	.
633 013	Hofgeismar	12	933	2 623	– 5,6	5 866	– 3,2	2,2
633 014	Immenhausen	4	1 091	265	– 24,7	626	– 50,1	2,4
633 015	Kaufungen	8	239	1 049	14,0	2 098	– 28,4	2,0
633 016	Liebenau	2	.	.	.	.	.	.
633 017	Lohfelden	5	501	5 745	16,2	8 266	12,4	1,4
633 018	Naumburg	8	824	1 060	16,1	3 486	28,2	3,3
633 019	Nieste	1	.	.	.	.	.	.
633 020	Niestetal	1	.	.	.	.	.	.
633 021	Oberweser	9	906	1 320	– 11,5	4 714	– 9,4	3,6
633 022	Reinhardshagen	3	233	297	– 2,3	593	– 5,7	2,0
633 023	Schauenburg	4	107	564	– 5,8	1 242	– 0,5	2,2
633 024	Söhrewald	1	.	.	.	.	.	.
633 025	Trendelburg	14	1 387	1 861	– 3,1	3 810	– 1,9	2,0
633 027	Wahlsburg	5	308	349	1,7	640	– 19,4	1,8
633 028	Wolfhagen	8	283	1 171	– 11,0	2 006	– 41,6	1,7
633 029	Zierenberg	5	245	625	5,6	1 161	1,1	1,9
634	Schwalm-Eder-Kreis	136	8 407	27 262	5,1	66 965	5,5	2,5
634 001	Borken	4	.	.	.	.	.	.
634 002	Edermünde	3	50	130	– 30,1	326	– 24,4	2,5
634 003	Felsberg	8	277	563	2,0	1 277	6,0	2,3
634 004	Frielendorf	9	1 011	2 422	– 2,9	5 753	8,3	2,4
634 005	Fritzlar	11	316	2 068	– 5,0	3 124	– 5,2	1,5
634 006	Gilserberg	1	.	.	.	.	.	.
634 007	Gudensberg	2	.	.	.	.	.	.
634 008	Guxhagen	5	320	1 762	– 4,9	2 754	– 9,0	1,6
634 009	Homburg	9	170	743	27,0	1 463	22,7	2,0
634 010	Jesberg	2	.	.	.	.	.	.
634 011	Knüllwald	16	598	3 055	11,3	5 337	15,5	1,7
634 013	Malsfeld	4	521	742	5,0	1 449	9,7	2,0
634 014	Melsungen	10	635	4 535	8,7	6 970	4,5	1,5
634 015	Morschen	5	381	2 215	5,9	3 651	0,3	1,6
634 016	Neuental	3	918	269	– 38,6	451	– 44,5	1,7
634 017	Neukirchen	7	430	1 703	10,6	4 075	16,3	2,4
634 018	Niedenstein	3	.	.	.	.	.	.
634 019	Oberaula	4	.	.	.	.	.	.
634 020	Ottrau	1	.	.	.	.	.	.
634 022	Schwalmstadt	6	168	566	– 1,0	1 005	7,0	1,8
634 023	Schwarzenborn	3	.	.	.	.	.	.
634 024	Spangenberg	2	.	.	.	.	.	.
634 025	Wabern	3	95	253	130,0	720	149,1	2,8
634 026	Willingshausen	5	92	412	22,3	744	33,8	1,8
634 027	Bad Zwesten	10	1 292	2 057	– 0,1	20 780	2,7	10,1

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis September 2017					Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
263 744	8,2	639 373	6,2	2,4	Kreis Kassel
.	.	.	.	.	Ahnatal
30 731	– 5,2	123 320	– 4,6	4,0	Bad Karlshafen
43 390	27,3	94 884	21,2	2,2	Baunatal
.	.	.	.	.	Breuna
.	.	.	.	.	Calden
13 110	5,7	32 554	3,2	2,5	Bad Emstal
.	.	.	.	.	Espenau
.	.	.	.	.	Fuldabrück
9 690	32,7	22 232	47,9	2,3	Fulda
.	.	.	.	.	Grebenstein
.	.	.	.	.	Habichtswald
.	.	.	.	.	Helsa
20 381	16,3	53 183	26,2	2,6	Hofgeismar
4 372	– 56,1	15 904	– 31,1	3,6	Immenhausen
7 306	12,3	18 051	– 16,2	2,5	Kaufungen
.	.	.	.	.	Liebenau
44 366	7,5	64 798	12,2	1,5	Lohfelden
7 748	7,6	27 720	3,1	3,6	Naumburg
.	.	.	.	.	Nieste
.	.	.	.	.	Niestetal
11 212	14,2	35 894	6,7	3,2	Oberweser
1 981	12,8	3 880	5,8	2,0	Reinhardshagen
4 046	6,6	9 813	14,3	2,4	Schauenburg
.	.	.	.	.	Söhrewald
15 916	11,5	35 748	16,9	2,2	Trendelburg
2 829	8,8	5 373	14,9	1,9	Wahlsburg
8 642	9,7	15 397	– 23,8	1,8	Wolfhagen
5 254	19,6	10 372	28,5	2,0	Zierenberg
196 397	4,9	545 538	3,3	2,8	Schwalm-Eder-Kreis
.	.	.	.	.	Borken
1 281	6,0	3 021	12,1	2,4	Edermünde
4 332	3,9	11 628	28,3	2,7	Felsberg
14 619	– 10,9	46 080	– 9,2	3,2	Frielendorf
14 282	1,5	21 201	– 4,6	1,5	Fritzlar
.	.	.	.	.	Gilserberg
.	.	.	.	.	Gudensberg
14 630	3,9	23 245	13,8	1,6	Guxhagen
5 234	47,1	11 845	19,6	2,3	Homberg
.	.	.	.	.	Jesberg
21 138	2,8	37 099	0,5	1,8	Knüllwald
5 789	4,0	12 885	14,9	2,2	Malsfeld
33 092	14,8	53 338	16,4	1,6	Melsungen
15 452	3,3	25 409	– 0,6	1,6	Morschen
3 259	– 29,6	11 351	.	3,5	Neuental
11 865	11,4	31 541	15,6	2,7	Neukirchen
.	.	.	.	.	Niedenstein
.	.	.	.	.	Oberaula
.	.	.	.	.	Ottrau
5 261	2,0	8 637	6,6	1,6	Schwalmstadt
.	.	.	.	.	Schwarzenborn
.	.	.	.	.	Spangenberg
1 500	32,3	4 826	28,0	3,2	Wabern
3 408	80,6	5 387	49,8	1,6	Willingshausen
16 085	2,6	187 004	2,4	11,6	Bad Zwesten

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	September 2017						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer Tage
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
635	Kreis Waldeck-Frankenberg	398	26 416	82 050	– 5,7	295 616	– 1,3	3,6
635 002	Bad Arolsen	17	1 432	6 427	– 0,4	13 264	5,3	2,1
635 003	Bad Wildungen	50	5 672	12 950	– 4,1	127 943	0,8	9,9
635 004	Battenberg	7	443	1 061	– 7,7	1 996	– 5,9	1,9
635 005	Bromskirchen	2	.	.	.	.	.	.
635 006	Burgwald	3	52	32	.	124	.	3,9
635 007	Diemelsee	22	1 376	1 800	– 9,0	6 070	0,5	3,4
635 008	Diemelstadt	5	146	793	– 2,6	1 755	7,5	2,2
635 009	Edertal	25	2 216	3 268	– 4,4	8 046	– 2,4	2,5
635 010	Frankenau	6	327	636	0,6	2 046	7,5	3,2
635 011	Frankenberg	7	315	1 815	– 13,2	3 736	– 0,5	2,1
635 012	Gemünden	3	170	.	.	.	.	.
635 013	Haina	1	.	.	.	.	.	.
635 014	Hatzfeld	1	.	.	.	.	.	.
635 015	Korbach	11	478	2 462	– 0,9	5 118	– 6,3	2,1
635 016	Lichtenfels	7	197	825	26,5	2 124	29,7	2,6
635 017	Rosenthal	2	.	.	.	.	.	.
635 018	Twistetal	3	61	355	87,8	590	26,6	1,7
635 019	Vöhl	23	3 076	7 275	– 11,8	18 838	– 11,9	2,6
635 020	Volkmarsen	1	.	.	.	.	.	.
635 021	Waldeck	38	2 326	6 038	– 14,8	14 586	– 9,8	2,4
635 022	Willingen	164	7 866	35 787	– 5,3	88 184	– 1,8	2,5
636	Werra-Meißner-Kreis	119	7 524	19 598	– 0,5	70 419	1,0	3,6
636 001	Bad Sooden-Allendorf	28	2 338	5 078	– 7,8	37 754	– 2,7	7,4
636 002	Berkatal	1	.	.	.	.	.	.
636 003	Eschwege	15	1 131	3 240	– 13,7	8 074	– 0,8	2,5
636 004	Großalmerode	6	258	853	– 7,4	2 366	– 8,4	2,8
636 005	Herleshausen	5	125	482	28,5	780	40,0	1,6
636 006	Hessisch Lichtenau	9	447	1 314	1,2	2 899	– 1,8	2,2
636 007	Meinhard	8	1 335	1 548	10,9	2 841	– 0,7	1,8
636 008	Meißner	7	237	1 017	23,1	1 934	28,2	1,9
636 009	Neu-Eichenberg	1	.	.	.	.	.	.
636 010	Ringgau	2	.	.	.	.	.	.
636 011	Sontra	7	164	377	– 12,9	890	– 7,1	2,4
636 012	Waldkappel	3	.	.	.	.	.	.
636 013	Wanfried	7	273	406	– 7,9	866	– 5,3	2,1
636 014	Wehretal	2	.	.	.	.	.	.
636 016	Witzenhausen	18	947	4 396	15,7	9 847	18,7	2,2
	Reg.-Bez. K a s s e l	1 252	86 363	352 625	4,6	915 927	4,9	2,6
	Land H e s s e n	3 437	258 490	1 528 363	5,6	3 318 210	4,8	2,2

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis September 2017					Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
669 870	3,1	2 605 284	1,4	3,9	Kreis Waldeck-Frankenberg
46 391	7,6	103 229	8,3	2,2	Bad Arolsen
103 751	1,5	1 089 164	0,1	10,5	Bad Wildungen
8 312	8,7	16 955	4,3	2,0	Battenberg
.	.	.	.	.	Bromskirchen
123	— 48,5	511	— 19,9	4,2	Burgwald
18 379	1,4	65 255	— 0,3	3,6	Diemelsee
6 234	13,2	13 227	10,2	2,1	Diemelstadt
25 887	4,9	70 535	—	2,7	Edertal
5 401	— 11,9	19 341	— 9,9	3,6	Frankenau
16 007	1,6	28 427	2,0	1,8	Frankenberg
1 685	— 3,0	2 881	11,1	1,7	Gemünden
.	.	.	.	.	Haina
.	.	.	.	.	Hatzfeld
17 804	2,6	37 713	— 2,3	2,1	Korbach
5 666	21,4	16 581	18,8	2,9	Lichtenfels
.	.	.	.	.	Rosenthal
2 961	.	5 515	.	1,9	Twistetal
61 293	— 6,2	191 622	— 4,7	3,1	Vöhl
.	.	.	.	.	Volkmarsen
45 762	— 4,3	116 762	0,3	2,6	Waldeck
301 353	5,4	819 270	3,9	2,7	Willingen
146 507	5,3	584 716	2,6	4,0	Werra-Meißner-Kreis
38 345	— 1,7	318 084	— 1,2	8,3	Bad Sooden-Allendorf
.	.	.	.	.	Berkatal
25 312	6,0	63 883	10,9	2,5	Eschwege
6 743	— 4,3	18 617	— 8,9	2,8	Großalmerode
3 103	16,7	5 546	20,1	1,8	Herleshausen
8 910	6,3	24 274	1,8	2,7	Hessisch Lichtenau
12 951	14,3	25 487	13,4	2,0	Meinhard
6 385	12,8	13 940	9,8	2,2	Meißner
.	.	.	.	.	Neu-Eichenberg
.	.	.	.	.	Ringgau
3 507	6,9	8 383	2,8	2,4	Sontra
.	.	.	.	.	Waldkappel
3 512	— 0,4	9 303	6,2	2,6	Wanfried
.	.	.	.	.	Wehretal
31 179	8,1	80 376	7,3	2,6	Witzenhausen
2 633 303	6,2	7 371 426	5,1	2,8	Reg.-Bez. K a s s e l
11 586 926	5,1	26 063 464	4,5	2,2	Land H e s s e n

5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste

Lfd. Nr.	Herkunftsland	September 2017				
		Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
1	Bundesrepublik Deutschland	1 153 654	6,3	2 594 172	6,1	2,2
2	Europa	197 024	5,7	401 299	3,0	2,0
3	Belgien	8 445	9,1	15 992	10,1	1,9
4	Bulgarien	1 174	11,0	4 758	9,2	4,1
5	Dänemark	11 111	3,1	20 037	6,9	1,8
6	Estland	332	—	685	13,0	2,1
7	Finnland	2 695	8,9	5 182	14,3	1,9
8	Frankreich	15 064	19,9	25 846	19,6	1,7
9	Griechenland	1 285	– 30,3	3 639	– 19,3	2,8
10	Irland	1 812	0,3	3 877	10,6	2,1
11	Island	533	1,1	1 213	20,6	2,3
12	Italien	10 973	– 15,1	23 164	– 20,2	2,1
13	Kroatien	1 473	31,4	5 343	3,2	3,6
14	Lettland	409	16,2	746	– 0,3	1,8
15	Litauen	773	4,5	2 066	13,4	2,7
16	Luxemburg	1 972	13,4	3 474	4,1	1,8
17	Malta	211	– 28,7	388	– 33,6	1,8
18	Niederlande	25 178	17,9	51 443	14,1	2,0
19	Norwegen	3 146	17,6	5 571	3,8	1,8
20	Österreich	11 324	13,2	21 211	13,5	1,9
21	Polen	8 004	– 5,1	26 242	– 2,3	3,3
22	Portugal	1 830	– 10,9	4 260	– 1,5	2,3
23	Rumänien	3 126	20,5	10 893	8,4	3,5
24	Russland	4 617	0,6	10 109	– 2,1	2,2
25	Schweden	8 011	– 3,0	14 457	– 2,4	1,8
26	Schweiz	16 306	6,9	27 528	4,8	1,7
27	Slowakische Republik	1 425	25,1	4 277	27,9	3,0
28	Slowenien	1 045	18,3	3 275	2,1	3,1
29	Spanien	12 856	– 5,3	22 005	– 14,1	1,7
30	Tschechische Republik	4 371	33,7	8 876	20,7	2,0
31	Türkei	2 759	– 33,5	5 534	– 44,5	2,0
32	Ukraine	1 300	24,4	2 972	19,5	2,3
33	Ungarn	2 505	11,6	6 399	9,1	2,6
34	Vereinigtes Königreich	26 807	8,4	48 318	4,6	1,8
35	Zypern	276	– 25,4	551	– 25,6	2,0
36	Sonstiges Europa	3 876	9,1	10 968	21,0	2,8
37	Afrika	3 978	– 15,8	9 761	– 9,8	2,5
38	Republik Südafrika	849	– 19,3	2 283	– 3,3	2,7
39	Sonstiges Afrika	3 129	– 14,8	7 478	– 11,6	2,4

in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern

Januar bis September 2017						Herkunftsland
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%		Anzahl	%	Tage	
8 610 812	5,8		20 190 459	4,9	2,3	Bundesrepublik Deutschland
1 593 779	2,5		3 346 325	4,0	2,1	Europa
72 666	1,2		145 691	1,8	2,0	Belgien
8 661	9,9		36 715	31,8	4,2	Bulgarien
78 157	–	1,5	132 840	1,3	1,7	Dänemark
2 888	–	19,4	5 882	–	2,2	Estland
17 965	–	1,2	33 575	5,5	1,9	Finnland
117 086	7,8		203 244	9,0	1,7	Frankreich
13 852	–	5,9	34 349	–	9,0	Griechenland
14 817	–	4,0	30 539	–	1,9	Irland
3 727	0,5		7 409	5,9	2,0	Island
102 864	–	1,9	220 093	–	1,6	Italien
10 661	10,0		42 529	11,8	4,0	Kroatien
3 281	2,3		7 174	7,8	2,2	Lettland
5 439	2,0		16 369	20,7	3,0	Litauen
17 509	13,4		31 698	8,2	1,8	Luxemburg
2 201	–	6,5	4 595	0,8	2,1	Malta
239 698	7,7		531 125	5,3	2,2	Niederlande
20 673	8,0		34 859	7,3	1,7	Norwegen
87 881	6,4		163 893	5,8	1,9	Österreich
62 634	4,0		200 800	15,5	3,2	Polen
18 011	9,3		39 570	9,7	2,2	Portugal
23 515	10,7		94 116	9,4	4,0	Rumänien
39 705	9,4		91 617	9,2	2,3	Russland
50 383	–	5,0	82 084	–	2,7	Schweden
134 063	–	0,7	229 721	1,1	1,7	Schweiz
9 410	10,8		32 288	23,0	3,4	Slowakische Republik
7 131	8,9		25 931	6,9	3,6	Slowenien
112 810	0,7		207 277	–	1,1	Spanien
28 355	6,8		60 393	—	2,1	Tschechische Republik
30 393	–	5,7	70 075	–	7,8	Türkei
9 521	21,9		22 864	10,4	2,4	Ukraine
17 668	–	3,5	53 131	19,3	3,0	Ungarn
196 808	–	1,6	365 625	–	2,3	Vereinigtes Königreich
2 886	10,2		5 978	10,4	2,1	Zypern
30 460	2,8		82 276	8,1	2,7	Sonstiges Europa
34 111	–	5,5	84 138	–	2,0	Afrika
6 305	2,9		14 708	0,3	2,3	Republik Südafrika
27 806	–	7,2	69 430	–	2,5	Sonstiges Afrika

Noch: 5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste

Lfd. Nr.	Herkunftsland	September 2017					
		Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer	
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
		Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
40	Asien	94 920	– 0,7	179 118	– 7,1	1,9	
41	Arabische Golfstaaten	12 656	– 24,5	31 395	– 19,3	2,5	
42	China Volksrep. und Hongkong	30 500	2,0	50 186	– 12,1	1,6	
43	Indien	5 809	4,7	13 391	– 4,1	2,3	
44	Israel	2 408	– 19,7	5 364	– 20,7	2,2	
45	Japan	14 444	26,2	26 344	34,0	1,8	
46	Südkorea	9 087	23,2	19 077	11,1	2,1	
47	Taiwan	4 718	– 18,3	7 513	– 35,7	1,6	
48	Sonstiges Asien	15 298	– 3,1	25 848	– 6,6	1,7	
49	Amerika	67 182	3,2	114 261	3,6	1,7	
50	Kanada	5 425	14,1	8 726	13,6	1,6	
51	USA	49 824	0,4	82 737	1,0	1,7	
52	Sonstiges Nordamerika	496	59,5	892	55,4	1,8	
53	Mittelamerika und Karibik	3 368	99,1	6 663	85,2	2,0	
54	Brasilien	4 530	8,7	8 511	3,0	1,9	
55	Sonstiges Südamerika	3 539	– 22,5	6 732	– 18,7	1,9	
56	Australien	5 147	– 4,1	9 261	– 9,2	1,8	
57	Australien	4 256	– 2,4	7 712	– 6,6	1,8	
58	Neuseeland und Ozeanien	891	– 11,3	1 549	– 19,9	1,7	
59	Ohne Angabe	6 458	46,3	10 338	39,2	1,6	
60	Ausland z u s a m m e n	374 709	3,6	724 038	0,4	1,9	
61	I n s g e s a m t	1 528 363	5,6	3 318 210	4,8	2,2	

in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern

Januar bis September 2017						Herkunftsland
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
769 171	3,6	1 435 720	1,2	1,9	Asien	
100 710	– 13,1	235 056	– 17,5	2,3	Arabische Golfstaaten	
253 861	5,8	412 790	2,7	1,6	China Volksrep. und Hongkong	
53 964	4,0	130 948	12,8	2,4	Indien	
20 668	– 7,4	43 806	– 4,6	2,1	Israel	
96 070	15,5	172 765	17,6	1,8	Japan	
75 598	19,0	153 815	18,1	2,0	Südkorea	
35 628	– 2,6	57 549	– 5,1	1,6	Taiwan	
132 672	2,5	228 991	– 1,4	1,7	Sonstiges Asien	
502 759	1,6	874 722	2,7	1,7	Amerika	
35 641	8,1	60 606	7,3	1,7	Kanada	
383 102	1,3	653 645	2,4	1,7	USA	
3 009	– 19,8	5 701	– 10,3	1,9	Sonstiges Nordamerika	
18 549	17,5	35 905	16,7	1,9	Mittelamerika und Karibik	
34 036	9,8	64 228	14,0	1,9	Brasilien	
28 422	– 13,9	54 637	– 13,4	1,9	Sonstiges Südamerika	
33 566	– 0,6	62 617	– 2,3	1,9	Australien	
27 435	0,2	51 034	– 2,4	1,9	Australien	
6 131	– 4,3	11 583	– 1,9	1,9	Neuseeland und Ozeanien	
42 728	32,2	69 483	31,8	1,6	Ohne Angabe	
2 976 114	2,8	5 873 005	3,2	2,0	Ausland z u s a m m e n	
11 586 926	5,1	26 063 464	4,5	2,2	I n s g e s a m t	

6. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Gemeindeguppe ständiger Wohnsitz der Gäste	September 2017						
	Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
	Anzahl	%		Anzahl	%		
Mineral- und Moorbäder	109 812	2,2		521 861	0,5		4,8
Bundesrepublik Deutschland	98 085	1,6		495 633	0,4		5,1
Anderer Wohnsitz	11 727	7,7		26 228	3,9		2,2
Heilklimatische Kurorte	41 871	–	4,5	112 326	–	1,8	2,7
Bundesrepublik Deutschland	39 210	–	4,7	104 227	–	1,5	2,7
Anderer Wohnsitz	2 661	–	1,7	8 099	–	5,1	3,0
Kneippkurorte	7 646	–	11,8	33 478	–	9,3	4,4
Bundesrepublik Deutschland	6 900	–	11,2	31 723	–	7,9	4,6
Anderer Wohnsitz	746	–	16,7	1 755	–	29,6	2,4
Luftkurorte	53 316	–	8,9	152 345	–	3,8	2,9
Bundesrepublik Deutschland	49 776	–	9,5	144 563	–	3,6	2,9
Anderer Wohnsitz	3 540		1,5	7 782	–	8,1	2,2
Erholungsorte	38 385		4,9	91 142		7,5	2,4
Bundesrepublik Deutschland	35 018		4,7	83 283		7,1	2,4
Anderer Wohnsitz	3 367		7,4	7 859		12,1	2,3
Sonstige Gemeinden	1 277 333		7,2	2 407 058		6,8	1,9
Bundesrepublik Deutschland	924 665		8,6	1 734 743		9,6	1,9
Anderer Wohnsitz	352 668		3,6	672 315		0,4	1,9
Insgesamt	1 528 363		5,6	3 318 210		4,8	2,2
Bundesrepublik Deutschland	1 153 654		6,3	2 594 172		6,1	2,2
Anderer Wohnsitz	374 709		3,6	724 038		0,4	1,9

nach Gemeindegruppen und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis September 2017						Gemeindegruppe ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	
821 727	3,2	4 342 523	1,1	5,3	Mineral- und Moorbäder	
733 693	2,5	4 133 864	0,8	5,6	Bundesrepublik Deutschland	
88 034	9,5	208 659	6,1	2,4	Anderer Wohnsitz	
341 581	4,8	1 001 124	2,7	2,9	Heilklimatische Kurorte	
294 950	4,7	852 054	3,4	2,9	Bundesrepublik Deutschland	
46 631	5,7	149 070	– 1,0	3,2	Anderer Wohnsitz	
58 329	1,7	286 040	– 2,9	4,9	Kneippkurorte	
52 553	2,6	272 384	– 1,9	5,2	Bundesrepublik Deutschland	
5 776	– 5,3	13 656	– 19,6	2,4	Anderer Wohnsitz	
415 583	– 0,8	1 244 901	– 0,2	3,0	Luftkurorte	
382 315	– 1,6	1 160 375	– 0,8	3,0	Bundesrepublik Deutschland	
33 268	9,5	84 526	7,8	2,5	Anderer Wohnsitz	
272 355	5,3	705 238	5,4	2,6	Erholungsorte	
244 680	5,8	625 256	6,0	2,6	Bundesrepublik Deutschland	
27 675	1,0	79 982	1,4	2,9	Anderer Wohnsitz	
9 677 351	5,5	18 483 638	5,9	1,9	Sonstige Gemeinden	
6 902 621	6,7	13 146 526	7,0	1,9	Bundesrepublik Deutschland	
2 774 730	2,5	5 337 112	3,2	1,9	Anderer Wohnsitz	
11 586 926	5,1	26 063 464	4,5	2,2	Insgesamt	
8 610 812	5,8	20 190 459	4,9	2,3	Bundesrepublik Deutschland	
2 976 114	2,8	5 873 005	3,2	2,0	Anderer Wohnsitz	

7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und -betten

Lfd. Nr.	Gemeindegruppe ----- Betriebsart	Angebotene Gästezimmer am 31. Juli 2017		September		
				Betriebe		
				ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe	
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber Juli 2016		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat
		Anzahl	%	Anzahl		
1	Mineral- und Moorbäder	6 558	1,4	323	317	1,6
2	Hotels	4 470	1,7	92	91	3,4
3	Hotels garnis	1 323	1,6	64	63	– 3,1
4	Gasthöfe	116	8,4	9	9	12,5
5	Pensionen	649	– 2,1	44	43	2,4
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	7	7	—
7	Ferienzentren	—	—	—	—	—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	33	30	7,1
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	3	3	—
10	Campingplätze	—	—	5	5	—
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	57	57	—
12	Schulungsheime	—	—	9	9	—
1	Heilklimatische Kurorte	2 398	0,5	172	170	—
2	Hotels	1 684	– 1,7	39	39	– 2,5
3	Hotels garnis	222	25,4	15	15	7,1
4	Gasthöfe	22	– 46,3	3	3	– 25,0
5	Pensionen	470	3,5	46	46	—
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	5	5	—
7	Ferienzentren	—	—	1	1	.
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	51	50	4,2
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	2	2	.
10	Campingplätze	—	—	3	2	.
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	6	6	—
12	Schulungsheime	—	—	1	1	.
1	Kneippkurorte	447	– 4,5	37	36	– 2,7
2	Hotels	260	—	10	10	—
3	Hotels garnis	54	– 11,5	3	3	– 25,0
4	Gasthöfe	40	– 9,1	3	3	—
5	Pensionen	93	– 9,7	8	8	– 11,1
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	—	—	—
7	Ferienzentren	—	—	—	—	—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	4	3	50,0
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	1	1	.
10	Campingplätze	—	—	3	3	.
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	3	3	—
12	Schulungsheime	—	—	2	2	.
1	Luftkurorte	2 638	– 2,0	221	219	—
2	Hotels	1 986	– 2,6	60	60	– 1,6
3	Hotels garnis	268	– 6,9	18	18	– 5,3
4	Gasthöfe	209	3,0	20	20	– 4,8
5	Pensionen	175	8,0	19	19	11,8
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	5	5	—
7	Ferienzentren	—	—	—	—	—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	37	36	– 2,7
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	13	13	—
10	Campingplätze	—	—	34	33	6,5
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	6	6	—
12	Schulungsheime	—	—	9	9	—

nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

2017						Januar bis September 2017		Lfd. Nr.
angebotene Betten / Schlafgelegenheiten						durchschnittliche Auslastung der Schlafgelegenheiten		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	durch- schnittliche Auslastung	maximales Angebot der letzten 13 Monate	Anteil am Maximum				
Anzahl	%	%	Anzahl	%				
27 887		0,2	62,4	28 256	98,7	57,9	1	
7 823		1,7	51,1	7 928	98,7	45,0	2	
2 209	–	2,1	45,1	2 266	97,5	39,6	3	
180		9,8	47,9	185	97,3	37,0	4	
928	–	1,6	42,8	953	97,4	34,3	5	
1 346		0,1	52,7	1 349	99,8	32,7	6	
—		—	—	—	—	—	7	
874		2,9	42,3	926	94,4	35,9	8	
414		—	50,1	414	100,0	44,1	9	
1 564		—	12,6	1 564	100,0	11,1	10	
11 981	–	0,5	84,9	12 103	99,0	83,2	11	
568		0,2	47,1	568	100,0	37,9	12	
9 004	–	0,4	41,6	9 204	97,8	40,9	1	
3 556	–	1,4	51,9	3 596	98,9	49,4	2	
450		16,9	39,1	454	99,1	33,7	3	
55	–	29,5	25,0	57	96,5	23,8	4	
936	–	0,3	34,9	950	98,5	30,1	5	
307		—	29,2	307	100,0	23,5	6	
.		7	
1 374		3,9	28,9	1 412	97,3	27,1	8	
.		9	
.		10	
583	–	0,3	71,2	585	99,7	70,0	11	
.		12	
2 577	–	0,3	43,3	2 631	97,9	40,9	1	
424	–	0,2	51,9	425	99,8	36,1	2	
93	–	12,3	33,0	93	100,0	32,1	3	
56	–	29,1	59,8	80	70,0	30,7	4	
151	–	11,7	30,6	164	92,1	25,5	5	
—		—	—	—	—	—	6	
—		—	—	—	—	—	7	
51		24,4	15,4	62	82,3	30,0	8	
.		9	
.		10	
658		5,8	89,3	660	99,7	94,1	11	
.		12	
17 394		5,1	29,3	17 701	98,3	29,0	1	
3 748	–	1,5	45,5	3 772	99,4	38,7	2	
517	–	3,2	42,7	526	98,3	34,8	3	
416	–	5,9	32,8	426	97,7	26,3	4	
377		2,2	31,6	391	96,4	29,1	5	
274	–	24,7	29,8	276	99,3	26,4	6	
—		—	—	—	—	—	7	
917	–	1,9	17,9	950	96,5	24,5	8	
1 181	–	2,7	39,5	1 214	97,3	31,9	9	
6 920		16,4	5,7	7 100	97,5	9,2	10	
1 486		7,9	73,8	1 488	99,9	66,5	11	
1 558		—	44,9	1 558	100,0	40,7	12	

Noch: 7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und -betten

Lfd. Nr.	Gemeindeguppe ----- Betriebsart	Angebotene Gästezimmer am 31. Juli 2017		September				
				Betriebe				
				ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe			
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber Juli 2016			zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
								Anzahl
1	Erholungsorte	1 775	—	1,3	204	200		1,0
2	Hotels	1 142	—	3,5	49	49	—	2,0
3	Hotels garnis	109		12,4	7	7		40,0
4	Gasthöfe	397		0,8	33	33		3,1
5	Pensionen	127		3,3	16	16		—
6	Erholungs- und Ferienheime	—		—	15	15		—
7	Ferienzentren	—		—	1	1		.
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—		—	43	41		—
9	Jugendherbergen und Hütten	—		—	6	6		—
10	Campingplätze	—		—	27	25		—
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—		—	1	1		.
12	Schulungsheime	—		—	6	6		.
1	Sonstige Gemeinden	71 563		1,7	2 527	2 495		1,8
2	Hotels	44 442		0,1	719	712		2,2
3	Hotels garnis	20 244		6,1	502	497		0,2
4	Gasthöfe	4 516	—	1,7	378	373	—	2,4
5	Pensionen	2 361		2,8	242	234		4,0
6	Erholungs- und Ferienheime	—		—	106	105		—
7	Ferienzentren	—		—	5	5		.
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—		—	263	262		7,8
9	Jugendherbergen und Hütten	—		—	108	108		—
10	Campingplätze	—		—	163	159		4,6
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—		—	9	9		.
12	Schulungsheime	—		—	32	31		10,7
1	Insgesamt	85 379		1,4	3 484	3 437		1,5
2	Hotels	53 984		—	969	961		1,6
3	Hotels garnis	22 220		5,8	609	603		—
4	Gasthöfe	5 300	—	1,6	446	441	—	2,0
5	Pensionen	3 875		1,9	375	366		3,1
6	Erholungs- und Ferienheime	—		—	138	137		—
7	Ferienzentren	—		—	7	7		—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—		—	431	422		5,8
9	Jugendherbergen und Hütten	—		—	133	133		—
10	Campingplätze	—		—	235	227		3,7
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—		—	82	82		—
12	Schulungsheime	—		—	59	58		5,5

nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

2017						Januar bis September 2017		Lfd. Nr.
angebotene Betten / Schlafgelegenheiten						durchschnittliche Auslastung der Schlafgelegenheiten		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		durch- schnittliche Auslastung	maximales Angebot der letzten 13 Monate	Anteil am Maximum			
Anzahl	%		%	Anzahl	%			
12 809	–	1,6	23,9	13 694	93,5	22,3	1	
2 064	–	2,6	45,4	2 111	97,8	34,5	2	
229		29,4	45,8	230	99,6	34,0	3	
760		2,2	33,6	775	98,1	25,0	4	
254		2,4	32,3	255	99,6	28,0	5	
856		—	34,0	856	100,0	31,9	6	
.		7	
1 385	–	8,8	20,6	1 494	92,7	21,7	8	
717		2,4	43,1	717	100,0	31,6	9	
5 664	–	1,7	8,3	6 348	89,2	11,6	10	
.		11	
.		12	
188 819		4,3	42,6	193 748	97,5	38,2	1	
79 857		3,0	53,2	81 013	98,6	45,3	2	
36 101		6,9	55,6	37 398	96,5	48,7	3	
8 317	–	1,5	34,8	8 498	97,9	28,9	4	
4 847		4,0	36,5	5 055	95,9	32,7	5	
5 854		0,5	36,0	5 947	98,4	31,3	6	
.		7	
7 214		26,8	36,2	7 319	98,6	34,6	8	
7 700	–	0,8	42,9	7 927	97,1	33,5	9	
34 500		4,7	7,2	36 072	95,6	9,6	10	
.		11	
2 479		3,3	46,9	2 506	98,9	38,8	12	
258 490		3,4	42,9	265 234	97,5	39,2	1	
97 472		2,4	52,5	98 845	98,6	44,9	2	
39 599		6,4	54,6	40 967	96,7	47,7	3	
9 784	–	1,7	35,0	10 021	97,6	28,6	4	
7 493		2,2	36,6	7 768	96,5	32,1	5	
8 637	–	0,7	38,0	8 735	98,9	31,1	6	
1 900	–	3,9	30,0	1 980	96,0	38,4	7	
11 815		14,1	32,5	12 163	97,1	31,4	8	
10 404	–	0,7	42,8	10 664	97,6	33,8	9	
49 608		5,0	7,3	52 144	95,1	9,8	10	
16 159		0,5	83,6	16 298	99,1	81,6	11	
5 619		1,6	45,4	5 649	99,5	38,1	12	

8. Beherbergungsbetriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern und deren Auslastung nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Betriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern				
	September 2017				Januar bis September 2017
	ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästezimmer	durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästezimmer
		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
	Anzahl		%		
Darmstadt, Wissenschaftsst.	19	19	5,6	69,2	63,1
Frankfurt am Main, St.	216	213	4,4	80,2	70,5
Offenbach am Main, St.	20	20	11,1	72,7	58,3
Wiesbaden, Landeshauptst.	32	32	—	74,0	63,6
Bergstraße	26	26	4,0	67,7	53,5
Darmstadt-Dieburg	23	23	4,5	58,3	52,5
Groß-Gerau	33	33	13,8	69,7	62,6
Hochtaunuskreis	30	30	—	64,6	56,7
Main-Kinzig-Kreis	31	31	– 8,8	60,9	52,3
Main-Taunus-Kreis	31	31	—	68,7	57,7
Odenwaldkreis	12	12	—	60,9	42,7
Offenbach	40	39	– 7,1	64,4	57,5
Rheingau-Taunus-Kreis	46	46	– 2,1	71,4	54,1
Wetteraukreis	15	14	—	65,8	57,1
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	574	569	2,0	74,2	64,4
Gießen	23	23	9,5	68,7	58,3
Lahn-Dill-Kreis	13	13	—	69,7	59,4
Limburg-Weilburg	15	15	– 11,8	57,3	46,7
Marburg-Biedenkopf	13	13	—	76,5	63,5
Vogelsbergkreis	14	14	—	66,9	54,7
Reg.-Bez. G i e ß e n	78	78	—	67,8	56,7
Kassel, documenta-St.	33	33	3,1	78,7	62,6
Fulda	51	50	– 2,0	74,7	64,0
Hersfeld-Rotenburg	23	23	4,5	68,5	58,3
Kassel	14	14	—	74,3	61,4
Schwalm-Eder-Kreis	16	16	6,7	70,6	54,6
Waldeck-Frankenberg	55	55	1,9	63,1	55,6
Werra-Meißner-Kreis	12	12	—	53,4	42,4
Reg.-Bez. K a s s e l	204	203	1,5	71,0	59,3
Land H e s s e n	856	850	1,7	73,3	63,1